



Jahresbericht und Jahresrechnung 2022



**feuerwehrverband
beider basel**



Goldene Verdienstnadel

Dietz Werner, Hofstetten	1996
Hartmann Fritz, Füllinsdorf	1996
Berdats René, Bülach	1997
Schaffner Hanspeter, Liestal	1998
Kuny Oswald, Pratteln	2000
Tschudin Roland, Bubendorf	2000
Schächteli Roland, Allschwil	2001
Gunzenhauser Markus, Oberhofen	2003
Schmutz Hanspeter, Binningen	2003
Helfer Peter, Allschwil	2004
Steinegger Walter, Magden	2004
Halbeisen Martin, Laufen	2005
Naef Josef, Diegten	2005
Zahnd Heinz, Liesberg	2005
Bätscher René, Münchenstein	2006
Berdats Jean-Marie, Gelterkinden	2006
Wildhaber Christian, Reinach	2008
Hochuli René, Muttenz	2009
Rudin Markus, Liestal	2010
Wüthrich Ueli, Thürnen	2010
Cadruvi Thomas, Oberwil	2011
Schielly Roland, Basel	2011
Dennler Markus, Liestal	2012
Marti Hansjörg, Allschwil	2012
Navarretta Mario, Aesch	2012
Fischer Beat, Aesch	2015
Marchon Raphael, Maisprach	2015
Schäfer Michael, Birsfelden	2015
Aebin Georges, Böckten	2016
Nyffeler Thomas, Rothenfluh	2016
Waldner Olivier, Allschwil	2016
Koch Jürg, Giebenach	2017
Müller Claudia, Langenbruck	2017
Salathe Roger, Liestal	2017
Hochuli Thomas, Sissach	2018
Abbt Andy, Münchenstein	2019
Christen Martin, Frenkendorf	2019
Goepfert Daniel, Pfeffingen	2019
Bütler Markus, Basel	2021
Hofer Oliver, Rheinfelden	2022

Vorstand

Präsident
Major Straumann Dominik, Muttenz

Vizepräsident

Schaub Adrian, Sissach

Ressortleitung Administration

Lt Benes Stefan, Riehen

Ressortleiter Ausbildung/Leiter Ausb FVBB

Major Brogle Gregor, Pratteln

Ressortleiter Feuerwehren

Oblt Schärer Adrian, Gelterkinden

Ressortleiter Technik

Major Wytttenbach Christoph, Reinach

Ressortleiter Projekte und Anlässe

Hptm Marcandi Thomas, Allschwil

Geschäftsstelle

Sabrina Hungerbühler, Muttenz

Bereichsleitung und -Mitarbeitende

Ressort Ausbildung (Bereichsleitung)

Major Brack Melanie, Itingen
Major Knöri Marc, Allschwil
Major Christian Wyss, Reinach

Ressort Feuerwehren

Drixl Andy, Reinach
Wm Rubin Sandra, Dittingen
Lt Suter Andreas, Arlesheim
Hptm Suter Daniel, Muttenz

Ressort Technik

Lt Stampfli Niki, Burg i.L.

Feuerwehrinstruktorencorps beider Basel

Vogler Martin, Kaiseraugst	1995	Spieß Markus, Lausen	2013
Stampfli Werner, Zeglingen	1999	Weisskopf Daniel, Pratteln	2013
Stramionio Sandro, Basel (bis 31.12.2022)	1999	Wunderskirchner Reto, Rothenfluh	2013
Pérez Rafael, Birsfelden	2002	Geu Andreas, Rickenbach	2015
Knöri Marc, Allschwil	2002	Jenni Christoph, Pratteln	2016
Marcandi Thomas, Allschwil	2004	Kämpfer Remo, Zunzgen	2016
Müller Michel, Brislach	2004	Wild Philipp, Lausen (bis 31.12.2022)	2016
Amsler Patrick, Sissach (bis 31.12.2022)	2007	Bleuler Martin, Diegten	2017
Brogle Gregor, Pratteln	2007	Marti Hansjörg, Allschwil	2017
Silvestrin Walter, Oberwil (bis 31.12.2022)	2007	Morales Santiago, Münchenstein	2017
Stauffer Patrick, Möhlin	2008	Suter Andreas, Arlesheim	2017
Brack Melanie, Itingen	2009	Volery Stephan, Muttenz	2017
Straumann Dominik, Muttenz	2010	Dürrenberger Samuel, Sissach	2018
Lerch Niklaus, Birsfelden	2010	Forster Martin, Zwingen	2018
Wyss Christian, Reinach	2011	Gerber Andreas, Pfeffingen	2018
Wytttenbach Christoph, Reinach	2011	Grossen Samuel, Binningen	2018
Binggeli Philipp, Allschwil	2011	Kaiser Simon, Sissach	2018
Kern Roland, Liestal (bis 31.12.2022)	2012	Salathé Philipp, Waldenburg	2019
Kiefer Markus, Birsfelden	2012	Wagner Andreas, Liestal	2019
Spieß Daniel, Buckten	2012	Honegger Sebastian, Ettingen	2020
Brack Florian, Liestal	2013	Schenker Daniel, Frenkendorf	2020
Ritter Dominique, Diepflingen	2013	Feuz Patrick, Basel	2021
Roth Ulrich, Langenbruck	2013	Flück Sascha, Liesberg	2022
Schmid Benjamin, Muttenz	2013		



PROTOKOLL

16. ordentliche Delegiertenversammlung des Feuerwehrverbandes beider Basel in Itingen vom 30. April 2022 in der Mehrzweckhalle.

Traktanden

Traktandenliste

- A) Genehmigung des Protokolls der letzten Delegiertenversammlung
- B) Genehmigung:
 - a) Jahresberichte
 - b) Jahresrechnung samt Revisorenbericht
- C) Genehmigung:
 - a) Budget 2023
 - b) Jahresbeitrag
- D) Mutationen
- E) Wahlen:
 - a) Rechnungsrevisoren
 - b) Delegierte DV SFV
- F) Ehrungen und Abgabe von Auszeichnungen
- G) Behandlung von Anträgen
- H) Verschiedenes

Eröffnung

Die 16. Delegiertenversammlung wird durch den Musikverein Itingen unter der Leitung des Dirigenten Takashi Sugimoto eröffnet. Dominik Straumann, Präsident des Feuerwehrverbandes beider Basel, begrüsst alle Delegierten und Gäste, sowie namentlich die anwesenden Vertreter aus Politik, den Partnerorganisationen und den Feuerwehren. Ebenfalls alle anwesenden Ehrenmitglieder. Als ältestes anwesendes Ehrenmitglied erhält Dr. Hans Ulrich Leupin ein Präsent.

“Man soll die Dinge so nehmen, wie sie kommen. Aber man sollte auch dafür sorgen, dass die Dinge so kommen, wie man sie nehmen möchte.“

Vieles können wir nicht planen, Tatsachen nicht ändern, aber wir können vieles so beeinflussen und steuern damit es so kommt, wie wir es

möchten und für gut empfinden. In den vergangenen 2 Jahren mussten wir aber viele Dinge einfach annehmen, aber wir haben dadurch auch gelernt flexibel zu sein. Bleiben wir uns aber bewusst, unsere Gedanken und Bilder im Kopf steuern unsere Gefühle und diese unsere Handlungen. Ich freue mich heute mit euch in ein wieder „normales“ Verbandsjahr“ zu starten.

Dominik Straumann bedankt sich jetzt schon beim Organisationskomitee für die problemlose Vorbereitung dieses Anlasses.

Bereits schon traditionell spielt der Musikverein Itingen den Baslermarsch sowie das Baselbieter Lied und es darf wieder kräftig mitgesungen werden.

Im Gedenken an alle verstorbenen Feuerwehrangehörigen folgt die Totenehrung. Aus unseren Reihen werden namentlich erwähnt:

- Georg Bächler, Ehrenmitglied
- Lothar Degen, e. Kdt
- Thomas Etter, AdF IFRB
- Theo Fecker, Ehrenmitglied
- Eduard Häring, e. Kdt
- Walter Kunz, e. Kdt
- Georg Meyer, e. Kdt
- Max Schärer, e. Kdt
- Eduard Weisskopf, e. Kdt
- Kurt Weisskopf, e. Kdt

Ansprache von Silvio Strub, Vize-Präsident Gemeinde Itingen

Er heisst alle Anwesenden im Namen der Gemeinde Itingen herzlich willkommen, es freute ihn, dass alle den Weg in das schöne Dorf gefunden haben und erzählt in kurzen Sätzen ein paar Besonderheiten des Dorfes.

Dominik Straumann bedankt sich bei Silvio Strub und überreicht ihm ein Präsent.

Die Einladung mit den Berichten wurde rechtzeitig zugestellt.

Feststellung der Präsenz

Auf Grund der Eingangskontrolle wurde folgende Präsenz festgestellt:

Delegiertenstimmen (64 Anwesende)	360
Ehrenmitglieder	22
Einzelmitglieder/Aktive Instrukto	11
Organisationen	2
Vorstand	7
Total Stimmen	401

Absolutes Mehr	202
Zweidrittels Mehr	268

Ehrgäste	26
Bereichsleitung und -Mitarbeitende	9
Freimitglieder und Goldene Verdienstnadel	3
Abtretende Instrukto	5
und Stellvertreter	5
Ehrenmitglieder	22
Einzelmitglieder/Aktive Instrukto	11
Organisationen	2
Vorstand	7
Presse	2
Anwesende Delegierte	64
Total Anwesende	151

Als Stimmzähler werden Markus Spiess, Markus Bütler, Markus Vogt, Markus Burger einstimmig gewählt.

Die Delegiertenversammlung läuft nach der vorliegenden Traktandenliste ab. Die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.

Ein traditioneller Punkt ist ebenfalls die Vorstellung des Austragungsortes. Bruno Kaderli begrüsst im Namen der Stützpunktfeuerwehr Sissach (Verbund Sissach, Itingen, Zunzgen und Nusschhof) und dem Feuerwehrverein Sissach. Mit seinen Worten berichtet er kurz und

interessant über die Region. Die 4 Gemeinden besitzen 2000 Hektar Land, zählen über 12'000 Einwohner und haben stolze 190 Vereine, jede Gemeinde hat eine eigene Badi und legt viel Wert auf gelebte Traditionen wie „Chlurverbrenne“ oder Eierleset, Maitanzen oder Banntag.

Dominik Straumann bedankt sich bei Bruno Kaderli für seine Erläuterungen und überreicht ihm ein Präsent.

Traktandum A Genehmigung Protokolls letzten DV Die 15. Delegiertenversammlung fand am 04. September in der Leonhardskirche in Basel-Stadt statt. Die Beschlüsse wurden im Protokoll der 15. Delegiertenversammlung des Feuerwehrverbandes beider Basel erfasst. Das Protokoll wurde einstimmig genehmigt und der Verfasserin Sabrina Hungerbühler verdankt.

Traktandum B Genehmigung

a) Jahresberichte

Es ergeben sich keine Wortbegehren.

⇒ Der Jahresbericht des Präsidenten Dominik Straumann wird einstimmig genehmigt.

⇒ Die Jahresberichte der Ressorts Ausbildung, Administration, Technik und Feuerwehren sowie Projekte und Anlässe werden einstimmig genehmigt.

Wiederum wurde ein Bericht vom Feuerwehr-Inspektorat beider Basel von Oberst Werner Stampfli und Oberst Daniel Weisskopf erstellt. Dieser Bericht zeigt die wichtigsten Kennzahlen der Feuerwehren auf eindrückliche Art und Weise, wie leistungsfähig die Feuerwehren in Basel-Stadt und Basel-Landschaft sind. Dominik Straumann verdankt diesen Bericht.

Ansprache Regierungsrat Dr. Anton Lauber

Begrüsst alle von Stadt und Land und freut sich, es macht Spass in diesen gut gefüllten Saal zu schauen. Er bedankt sich für die Einladung und hat sich gefreut zu kommen, da die schönen Erinnerungen an die letzte Delegiertenversammlung in Basel immer noch präsent seien. Wie auch letztes Jahr in Basel durften wir heute eine unterhaltsame, interessante Vorstellung der Region von Bruno Kaderli hören, vielen Dank. Zum aktuellen Stand des Projekt Feuerwehr 2025+, startet jetzt im Mai 2022 nochmals mit einem grossen «runden Tisch», dieser wurde auf weitere Teilnehmer erweitert und man freut sich mit Vertreter von Kantonen, Gemeinden, Feuerwehren, Spezialisten dies nun zu erarbeiten. Das gemeinsame Interesse und Ziel ist, eine motivierte, gut ausgerüstete Feuerwehr zu führen. Gerne möchte er ein Lob weitergeben, er höre selten nur Lob aber bei der Feuerwehr ist es so und somit einen grossen Dank für euren Einsatz rund um die Uhr.

Dominik Straumann bedankt sich bei Dr. Anton Lauber für seine Worte und überreicht ihm ein Präsent.

b) Jahresrechnung samt Revisorenbericht

Der Revisorenbericht der Sektionen Feuerwehr Arlesheim, Feuerwehr Wildenstein und Milizfeuerwehr Basel-Stadt ist im Jahresbericht enthalten. Es erfolgen keine Wortbegehren.

- ⇒ Jahresrechnung wird einstimmig genehmigt.
- ⇒ Revisorenbericht wird zur Kenntnis genommen.

Der Präsident dankt den Rechnungsrevisoren für die Prüfung der Jahresrechnung sowie dem Ressort Administration und der Geschäftsstelle für die Führung der Kasse.

Traktandum C Genehmigung

a) Budget

Wie bereits an der Delegiertenversammlung im 2021 wird das Budget des folgenden Jahres ebenfalls vorgelegt. Das Budget 2022 und 2023 werden einstimmig angenommen.

Der Finanzplan für die nächsten fünf Jahre wird zur Kenntnis genommen.

b) Jahresbeitrag des laufenden Jahres

<u>Berechnungsgrundlage</u>	<u>Jahresbeitrag in CHF</u>
bis 5'000 Einwohner	275
von 5'001 bis 10'000 Einwohner	350
von 10'001 bis 15'000 Einwohner	425
von 15'001 bis 20'000 Einwohner	500
von 20'001 bis 50'000 Einwohner	575
ab 50'001 Einwohner	650
Betriebsfeuerwehren bis 20 AdF	275
Betriebsfeuerwehren ab 21 bis 40 AdF	350
Betriebsfeuerwehren ab 41 bis 60 AdF	425
Betriebsfeuerwehren ab 61 bis 80 AdF	500
Betriebsfeuerwehren ab 81 bis 100 AdF	575
Betriebsfeuerwehren ab 100 AdF	650
Einzelmitglieder	50
Organisationen	ab 100

Ehren- u. Vorstandsmitglieder sowie aktive Instrukturen des Instrukturencorps beider Basel sind beitragsfrei.

- ⇒ Jahresbeiträge werden einstimmig genehmigt.

Traktandum D Mutationen

Austritte Feuerwehren:
Betriebsfeuerwehr Getec Park Swiss AG
Austritte Instrukturen:
Dreier Christoph, Sfw Laufental
Hofer Oliver, IFRB
Vogt Markus, ifa Mitarbeiter und ehemaliger Kdt Allschwil – Neu Ehrenmitglied

Eintritte:

Keine
Einzelmitglieder (Instruktoren)
Keine
Somit sieht der Bestand wie folgt aus:
57 Feuerwehren mit 2'662 Mitgliedern
8 andere Organisationen
7 Vorstandsmitglieder
40 Ehrenmitglieder
22 Freimitglieder
39 Träger der goldenen Verdienstnadel
6 Einzelmitglieder
47 aktive Instrukturen

Insgesamt per 31.12.2021: 2'843 Mitglieder

Ansprache von Werner Stampfli, Feuerwehrinspektor BL

«Nicht alles was verdreht ist, ist falsch.» Mit diesem Zitat startete Oberst Werner Stampfli seine Rede und damit auch eine kleine Anspielung auf die beiden Kantonswappen, wo sich die beiden Stäbe entgegen und nicht voneinander weg schauen, denn dies ist auch passend für den Verband und die Zusammenarbeit der beiden Kantonen im Feuerwehrwesen. Es freut ihn, dass es nun ein neues Fahrzeug gibt «beider Basel», welches auch so beschriftet und mit beiden Kantonswappen bezeichnet ist. Die gemeinsame Beschaffung ist nicht nur zeitgemäss, sondern auch günstiger und ein Zeichen der guten Zusammenarbeit. Ebenfalls äussert er sich zum Thema Feuerwehr 2025+, die Feuerwehr ist systemrelevant und auch an dem Milizsystem will man festhalten. Auch das ESAF 2022 in Pratteln wird die Feuerwehr beschäftigen. Gerne erwähnt er auch das 50% der Chemie-Einsätze der Schweiz in Basel-Stadt und Basel-Land gewährleistet werden. Was ihn auch freut, dass 10. Fahrzeug wurde nach Bulgarien geliefert und auch über die Berufsfeuerwehr Bern konnte man diverses Material zur Unterstützung der aktuellen Lage in der Ukraine liefern. Zuletzt aber nicht minder

möchte er ein Dank an alle richten, für den stetigen Einsatz, die Bereitschaft und besonders aber den «Vätern» welche bereits vor Jahren Grundsteine für den jetzigen Stand der Feuerwehren und der Zusammenarbeit in den beiden Kantonen gelegt haben.

Dominik Straumann bedankt sich bei Werner Stampfli für seine Ansprache und übergibt ihm ein Präsent.

Traktandum E Wahlen

a) Rechnungsrevisoren

Gemäss Statuten scheidet die Feuerwehr Arlesheim aus. Die Feuerwehr Wildenstein und Miliz Feuerwehr Basel-Stadt verbleiben und werden einstimmig bestätigt.

Neu wird die Stützpunktfeuerwehr Sissach vorgeschlagen und wird mit grossem Applaus als neuer Rechnungsrevisor gewählt.

b) Delegierte DV SFV

Auf den schriftlichen Aufruf an alle Kommandos für die Teilnahme an der Delegiertenversammlung des Schweizerischen Feuerwehrverbandes vom 18. Juni 2022 in Landquart, haben sich folgende Kameraden gemeldet:
Tobias Hügli, Milizfeuerwehr Basel-Stadt
Marc Knörri, Instruktor/Ehrenmitglied FVBB
Reto Kunz, Feuerwehr Gelterkinden
Adrian Schaub, Vorstand FVBB
Adrian Schärer, Vorstand FVBB
Dominik Straumann, Vorstand FVBB
Peter Jauch, Ehrenmitglied FVBB
Tobias Greder, Milizfeuerwehr Basel-Stadt
Andreas Brodbeck, Varo Energy Tankstorage AG

- ⇒ Die vorgeschlagenen Delegierten werden einstimmig gewählt.

Traktandum F

Ehrungen und Abgabe von Auszeichnungen

Folgende Kommandanten und Stellvertreter dürfen für ihre geleistete Arbeit ein kulinarisches Geschenk mit persönlich graviertem Holzbrett entgegennehmen:

Grad	Name	Vorname	Feuerwehr	Kdt-Stv.	Kdt
Hptm	Busch	Florian	Feuerwehr Frenke	2015 - 2016	2017 - 2021
Oblt	Christen	Martin	Getec Swiss Park AG	2007 - 2021	
Oblt	Lange	René	Miliz Basel (Kompanie Stadt)	2016 - 2021	
Hptm	Mangold	Daniel	Feuerwehr Biel-Benken	2011 - 2014	2015 - 2021
Oblt	Nussbaumer	Roland	Feuerwehr Wisenberg	2017 - 2020	2000 - 2016
Oblt	Plattner	Daniel	Feuerwehr Wasserfallen	2016 - 2021	
Hptm	Stebler	Peter	Miliz Basel, Riehen Bettingen		2007 - 2021
Hptm	Vogler	Martin	Getec Swiss Park AG		1995 - 2021

Silberne Verdienstnadel

Nach 8 Dienstjahren hat sich Christoph Dreier dazu entschlossen, wieder mehr für sein eigenes Geschäft in der motorisierten Zweiradbranche aktiv zu sein. Er hat als Klassenlehrer in den Kursen Basiswissen und Gruppenführer immer tatkräftig unterstützt.

Goldene Verdienstnadel

Oliver Hofer leistete 12 Jahre Dienst im Instruktorcorps. Er war an den Kursen Basiswissen bis Offizier I in verschiedenen Funktionen vom Klassenlehrer bis zum Kurskommandanten tätig und auch im Führungsassistentenkurs hat er sein Wissen weitervermittelt, sein Fachwissen wurde von allen Seiten geschätzt. Oliver Hofer engagierte sich über viele Jahre auch im Ressort Ausbildung, davon 5 als Bereichsmitarbeiter und 3 als Bereichsleiter.

Beide Herren waren leider abwesend. Der Austritt und die Ehrung wurde vom Präsident Dominik Straumann erwähnt und ihren Einsatz verdankt.

Antrag Vorstandes auf Ehrenmitgliedschaft

Gregor Brogle verliert einen langen und intensiven Feuerwehrlebenslauf von einem Herren, welcher nach 26 Dienstjahren sich vom

Instruktorcorps per Ende 2021 verabschiedet hat. 1986 trat er der Feuerwehr Allschwil bei und bereits 1996 bewarb er sich für das Instruktorcorps und wurde zum Hauptmann der Instruktion befördert und aufgenommen. 2003 übernahm er die Bereichsleitung und wurde im 2005 zum Major befördert. Markus Vogt war an allen Kursen präsent und dies in allen Funktionen. Vom alten Oel-/Chemiewehr Kurs bis zum Kommandanten Kurs. Er war als Klassenlehrer, Kurskommandant oder Inspizient immer sehr fordernd. Er war im Kernteam von Cambiale, dort wo die Kurslandschaft völlig neu aufgestellt und in die jetzige Form gebracht wurde. Aber auch die WBK's vom Gruppenführer bis zum Instruktor trugen oft seine Handschrift. Nach dem Bau des Interkantonalen Feuerwehrausbildungszentrums war dies sein zweites Zuhause, später wurde es dann zu seinem Arbeitsplatz. Auf Grund seines langen und prägenden Engagements für den Feuerwehrverband beider Basel beantragt der Vorstand die Ehrenmitgliedschaft für Markus Vogt. Der Antrag wurde einstimmig genehmigt und mit einem kräftigen Applaus seinen Einsatz geehrt und den Güggel überreicht.

Eine Organisation wie der Feuerwehrverband lebt von Menschen, welche sich engagieren und sich mit sehr viel Zeit, Erfahrung und auch Herzblut einbringen. Eine Person welche sich für unseren Feuerwehrverband so gewidmet hat ist Sonja Furer. Am 1. Juli 1991 trat Sonja Furer ein 100% Pensum als Sekretärin von Hans Degen, welcher damals gerade Feuerwehrinspektor wurde bei der BGV an. Zusammen haben sie das Kurswesen geführt, Alarmübungen geplant, Jahresberichte geschrieben und auch Inspektionen durchgeführt. Unter dem Präsidenten Markus Schneider wurde Sonja Furer am 23. Februar 2002 in Seltisberg in den Vorstand gewählt. Vorgängig wurden die Statuten angepasst, da bisher nur aktive Feuerwehrleute als Vorstandsmitglieder gewählt werden durften. Nun führte sie in einem 20% Pensum das Ressort Administration, welches durch die Basellandschaftliche Gebäudeversicherung finanziert wurde. Am 125 jährigen Jubiläum vom Basellandschaftlichen Feuerwehrverband Ende Mai 2003 war Sonja Furer als OK-Mitglied vom Fүү-Fescht, sowie am Fest sehr aktiv dabei. Anschliessend übernahm Roland Schneitter das Präsidium, mit ihm erarbeitete sie zusammen den Zusammenschluss vom Basellandschaftlichen und Basel-Stadt Feuerwehrverband per DV 2006. Eine grosse Unterstützung war sie auch bei den Jugendfeuerwehrtagen oder bei vielen Anlässen wie z.B. die JFW Schweizermeisterschaft in Basel oder dem ersten Ehrungsanlass im Jahr 2019. Bis zur Delegiertenversammlung 2020, welche aus Corona technischen Gründen nicht vor Ort durchgeführt werden konnte, war sie in der Geschäftsstelle vom FVBB tätig. Sonja Furer war die Schnittstelle von der BGV zum Verband und hat mit viel Engagement drei Präsidenten in dieser Zeit unterstützt und aktiv im Vorstand mitgearbeitet.

Stefan Benes stellt im Namen des Vorstandes den Antrag, Sonja Furer zum Ehrenmitglied des Feuerwehrverbandes beider Basel zu ernennen. Der Antrag wurde ebenfalls einstimmig genehmigt und mit einem langen Applaus und einer Standingovation ihren Einsatz geehrt, als Andenken wurde ihr eine Wappenscheibe vom Verband überreicht. Auch diesem Antrag wird zugestimmt.

Markus Vogt und Sonja Furer freuten sich über die Auszeichnung.



Ansprache von Andreas Zbinden, Direktor Basellandschaftliche Gebäudeversicherung
Letzten September durfte ich an der ersten Delegiertenversammlung vom FVBB als Direktor der Gebäudeversicherung Basel-Land teilnehmen. Zwischenzeitlich habe er sich gut eingearbeitet und freue sich heute wieder hier sein zu dürfen. Das letzte Jahr war ein intensives Jahr, die BGV hatte 7300 Schadenmeldungen und oft ist dort auch der Einsatz der Feuerwehren gefragt und an dieser Stelle auch von seiner Seite ein grosses Lob für die getätigte Arbeit und die Bereitschaft für die Bevölkerung und dies 24 Stunden 7 Tage die Woche! Treffender als das von Dominik Straumann gemachte Zitat «aktiv sein», hätte ich es nicht formulieren können. Im März wurde das Gebäudeversicherungs-Gesetz vom Landrat einstimmig angenommen, wichtig gemeinsam vorantreiben, Prävention, Feuerwehr, Versicherungen, aktiv sein ist das Schlüsselwort und die BGV ist weiterhin für das Miliz-System der Feuerwehren auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit.

Dominik Straumann bedankt sich bei Andreas Zbinden für seine Ansprache und übergibt ihm ein Präsent.

Traktandum G) Behandlung von Anträgen
Keine

Traktandum H) Verschiedenes
Ansprache Roland Farrér, SFV-Delegierter
Es freut mich als Vize-Präsident vom Schweizerischen Feuerwehrverband hier zu sein, wir bedanken uns für die Einladung und ich überbringe die besten Grüsse vom SFV. Gerne habe ich die weite Reise auf mich genommen, es hat sich gelohnt und es ist schön wieder vor Ort zusammen zu sein, sich auszutauschen und Kontakte pflegen zu können. Leider mussten wir letztes Jahr aus bekannten Gründen Anlässe absagen, doch unser Jubiläums-Abend am 09.10.21 im Bundeshaus Bern durften wir mit 120 geladenen Gästen feiern. Ebenfalls freut

uns der Kauf vom Swissfire Zenter in Zofingen, wo wir neue und ergänzende Kurse an das bestehende Angebot anbieten möchten. Dominik Straumann bedankt sich für diese Worte bei Roland Farrér mit einem Präsent.

Folgende Termine werden bekannt gegeben:

- 02.06.22; Fachvortrag «Falsche Taktik - Grosse Schäden» in Pratteln
- 09.09.22; 3. Ehrungsanlass in Lausen
- 10.09.22; 12. Jugendfeuerwehr-Tag Lausen
- 22.04.23; DV in Reigoldswil

Der Präsident Dominik Straumann dankt zum Schluss all seinen Vorstandskollegen sowie der Geschäftsstelle. Sein Dank geht ebenfalls an:

- die beiden Gebäudeversicherungen Basel-Stadt und Baselland mit ihren Direktoren Dr. Peter Blumer und Andreas Zbinden.
- den Leiter Rettung Basel-Stadt Dominik Waliser für die gute Zusammenarbeit und den Einsatz für das Feuerwehrwesen.
- das Feuerwehr-Inspektorat beider Basel, speziell an die Inspektoren Werner Stampfli und Daniel Weisskopf für die kollegiale und offene Zusammenarbeit.
- die Stützpunktfeuerwehr Sissach, welche diese Veranstaltung hervorragend organisiert hat.
- alle Delegierten für das Erscheinen und die angenehme Zusammenarbeit im Verband.

Für alle steht im Ausgang ein Präsent der Basellandschaftlichen Gebäudeversicherung bereit. Der Präsident bedankt sich im Namen aller dafür.

Dominik Straumann schliesst die 16. Delegiertenversammlung um 12.10 Uhr.

Für das Protokoll:
Feuerwehrverband beider Basel
Sabrina Hungerbühler
Geschäftsstelle

„Man kann nicht in die Zukunft schauen, aber man kann den Grund für etwas Zukünftiges legen – denn Zukunft kann man bauen.“

Antoine de Saint -Exupéry

Der bekannte französische Schriftsteller Antoine de Saint - Exupéry wurde leider nur 44 Jahre alt (1900 – 1944), aber auch ihm war dazumal schon bewusst, wir wissen nicht, was uns die Zukunft bringen wird, aber wir können viel dazu beitragen. Jeder einzelne und zusammen noch viel mehr. Wir leben in einer ungewissen Zeit, gerade erst eine Pandemie überstanden, ist der Krieg zwischen Russland und der Ukraine immer noch brandaktuell, die Natur zeigt uns immer wieder ihre Kraft, wie gerade diesen Februar in der Türkei und Syrien mit dem starken Erdbeben. Die Entwicklungen in der Technik wie auch in der Medizin entfalten sich zum Teil im Eiltempo und trotzdem kann uns immer noch niemand sagen, was uns die Zukunft wirklich bringen wird. Aber es ist auch gut, dass wir nicht wissen was auf uns zu kommt. Wir müssen aber unsere Wege gehen, unsere Ziele verfolgen und Ideen in die Wirklichkeit umsetzen. Wir wissen nicht, wie es in fünf oder in zehn Jahren sein wird, aber wir wissen, dass wir mit Leib und Seele Feuerwehrfrauen und Feuerwehrmänner sind und das auch in unserer Zukunft sein wollen! Somit sind und bleiben wir aktiv, pflegen unser Verbandsleben mit traditionellem aber auch dem Mut für Neues.

Feuerwehrverband beider Basel (FVBB)

Der Frühling 2022 brachte uns wieder unsere gewohnte Normalität bezüglich Anlässe und wir freuten uns, die 16. Delegiertenversammlung am 30. April 2022 in Itingen ohne Einschränkungen durchführen zu können. So durften wir mit einem erfolgreichen Anlass das Verbandsjahr starten. Gefolgt von den Fachvorträgen im März und Juni, welche mit grossem Interesse und Anklang stattfanden, wurde das erste Halbjahr mit dem Info-Anlass Ende Juni

beendet. Der September wurde zum Highlight-Monat des Jahres, der Jugendfeuerwehrtag sowie der Ehrungsanlass in Lausen, sowie der Leiternkurs in Reinach waren gut besucht und geschätzte Anlässe. Mitte November traf man sich nochmals an einem Info-Anlass in Sissach und schmiedete die Pläne für Änderungen für das kommende Jahr.

Vorstand

Der Vorstand des FVBB traf sich im vergangenen Jahr wieder zu einigen Vorstandssitzungen physisch, aber der Weg über Videokonferenz wurde weiterhin gepflegt. An diesen Sitzungen wurden sämtliche anstehenden Arbeiten und Geschäfte besprochen und erledigt. Das Bestreben des Vorstands, die Aufgaben im Sinne der Mitglieder zu erfüllen, wurde stets als Ziel gelebt und erreicht.

Bereits vor 3 Jahren gab es im Vorstand eine grössere Veränderung, das Ressort Administration wurde nicht mehr von Sonja Furer über die Basellandschaftliche Gebäudeversicherung geführt, neu wurde Stefan Benes als Ressortleiter Administration und Sabrina Hungerbühler als Leiterin der Geschäftsstelle gewählt. Nun wird es auch dieses Jahr Veränderungen geben. Adrian Schaub, Vize-Präsident und Christoph Wytttenbach, Ressortleiter Technik werden ihr Amt per DV 2023 weitergeben. Dies ist erst der Beginn der personellen Änderungen im Vorstand.

Adrian Schaub unterstützte den Verband 4 Jahre als Vize-Präsident. Ich danke ihm für seinen Einsatz in dieser Zeit, für das Einbringen seiner Ideen, Meinung und offene Kommunikation.

Christoph Wytttenbach war seit 2009 im Vorstand und leitete das Ressort Technik mit viel Engagement und Wissen. Ich danke ihm für die Arbeit für den Verband und das Weitergeben seiner Kenntniss.

Vereinskasse

Die Vereinsrechnung für das Geschäftsjahr 2022 schloss mit einem Aufwandüberschuss ab. Wie im Finanzplan vorgesehen, sind für 2024 die ersten Massnahmen geplant. Eine davon betrifft den Mitgliederbeitrag. Dies wurde an den beiden Info-Anlässen ausführlich diskutiert und von den Anwesenden gutgeheissen. Aus diesem Grund wird an der DV 2023 die Anpassung der Jahresbeiträge 2024 beantragt.

Schweizerischer Feuerwehrverband (SFV)

Die Delegiertenversammlung fand am 18. Juni 2022 in Landquart statt. Eine Delegation vom Feuerwehrverband beider Basel war vor Ort.

Der Zentralvorstand setzt sich aktuell wie folgt zusammen:

- Laurent Wehrli, VD
Präsident
- Roland Farrèr, GR
Vertreter Region Ost | Vizepräsident
- Marco Leu, SZ
Vertreter Region Zentralschweiz
- Martin Ryser, BE
Vertreter Instruktor Deutsch
- Jürg Bühlmann
Vertreter Schweizerischer Berufsfeuerwehren
- Dominik Straumann
Vertreter Region MINOWE
- Didier Wicht
Vertreter Schweizerischer Berufsfeuerwehren
- Federico Sala, TI
Vertreter der lateinsprachigen Instruktor
- Lucien Cottier, VS
Vertreter Region Latin

Das Motto des SFV lautet nach wie vor "Gemeinsam sind wir stärker". Die Zusammenarbeit mit den eidgenössischen Räten sowie die Beziehung zur Feuerwehr Koordination Schweiz (FKS) ist nach wie vor sehr stabil und wird durch gegenseitigen Respekt, gemeinsa-

me Stellungnahmen und Aktionen aktiv gelebt. Aber auch die Ausbildung, ein wichtiges Standbein des SFV konnte mit dem einzigartigen Kauf der ehemaligen Chemiefirewehrschule Zofingen, dem heutigen Swissfire Center Zofingen, einen wertvollen Schritt für die Wichtigkeit der Ausbildung im Feuerwehrwesen für die Schweiz machen. Die Sanierung und der Ausbau des Swissfire Center Zofingen verzögert sich leider.

Schlusswort

Auch 2022 durfte ich auf ein motiviertes, loyales und zuverlässiges Vorstandsteam zählen. An dieser Stelle danke ich meinen Vorstandskollegen herzlich für ihre geleistete Arbeit. Die zahlreichen Aufgaben sowie die vielen Projekte, die durchgeführt und abgeschlossen werden konnten, waren nur durch den Einsatz und das Engagement eines jeden Einzelnen möglich. Es ist mir ein zentrales Anliegen, allen Angehörigen der Feuerwehr und deren Angehörigen zu danken. Es ist mir bewusst, dass wir Feuerwehrleute grundsätzlich uneigennützig handeln und uns selbstlos in den Dienst der Allgemeinheit stellen. Für Euch ist es normal, zu jeder Tages- und Nachtzeit das gewohnte Umfeld zu verlassen, um den Pflichten eines Feuerwehrangehörigen gerecht zu werden. Dabei ist es eine Tatsache, dass wir unsere Angehörigen, Familien und Freunde jedes Mal einmal mehr für den Dienst in der Feuerwehr verlassen. Diese Grundhaltung respektive die generelle Bereitschaft, für das Allgemeinwohl einzustehen und unserer Gesellschaft zu dienen, nimmt ab und ist leider nicht mehr selbstverständlich.

Der Vorstand wird sich weiterhin mit vollem Elan und Energie für die Belange des Feuerwehrwesens einsetzen und sich aktiv einbringen. Dazu braucht es eure Unterstützung und eine kameradschaftliche Zusammenarbeit mit allen Mitgliedern und Beteiligten.

„Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr“

Ein herzliches Dankeschön

- Allen Feuerwehrkameradinnen und -kameraden für ihren Einsatz
- Der Instruktorin und -kameraden beider Basel für ihre Arbeit in der Ausbildung
- Allen Kommandanten und ihren Stellvertretern für ihren Einsatz zum Wohle der Gemeinschaft
- Allen politischen Behörden in den Kantonen und in den Gemeinden
- Herrn Andreas Zbinden, dem Vorsitzenden der Geschäftsleitung der BGV für sein Engagement
- Der Verwaltungskommission der BGV für die finanzielle Unterstützung
- Herrn Dr. Peter Blumer, Direktor der GVBS, für seine Unterstützung
- Oberst Dominik Walliser, Kommandant Rettung Basel-Stadt, für sein Engagement
- Oberst Werner Stampfli, Feuerwehrinspektor BL und Oberstleutnant Daniel Weisskopf, Feuerwehrinspektor BS, für die kollegiale Zusammenarbeit und Unterstützung
- Urs Kummer und Markus Burger sowie allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im ifa für die reibungslose Zusammenarbeit
- Meinen Vorstandskameraden, der Bereichsleiterin und -leitern und ihren Bereichsmitarbeitenden, der Geschäftsstelle für ihre Geduld und ihre unermüdliche Arbeit
- Allen, die sich für das Feuerwehrwesen in irgendwelcher Form eingesetzt haben und weiterhin einsetzen werden.

Feuerwehrverband beider Basel

Dominik Straumann
Der Präsident
Muttenz, im Februar 2022



Rückblick auf das Jahr 2022

Ein normales Jahr?

Das Einsatzgeschehen war aus Sicht der Feuerwehr im üblichen Rahmen, relativ «normal». Für die Gebäudeversicherungen in den beiden Basel, speziell aber für die Basellandschaftliche Gebäudeversicherung war 2022 kein normales Jahr. Ein historisch grosses Schadenjahr ist zu verzeichnen. Die Hagelereignisse im Juni 2022 verursachten enorme Schäden. Die jüngste Feuerwehr in unserer Region, die Betriebsfeuerwehr VARO Energy hat ihren operativen Betrieb aufgenommen. Herzlichen Dank an alle Feuerwehrleute in unserer Region für ihr Engagement und den Einsatz.

Feuerwehr Logistikzentrum

Im Jahr 2022 gab es 2'398 Kundenbesuche. Insgesamt wurden 14'801 Artikel an die Feuerwehren ausgeliefert. Für die persönliche Ausrüstung der Feuerwehrleute im Kanton Basel-Landschaft und für den Betrieb des Logistikzentrums wendet die BGV jährlich rund 1,2 Million CHF auf. Die Umsetzung des bikantonalen Schaummittelkonzeptes konnte abgeschlossen werden. Nun wird in der Region weitestgehend nur noch fluortensidfreier Feuerlöschschaum eingesetzt. Lediglich an wenigen definierten Standorten wird noch fluortensidhaltiges Feuerlöschmittel vorgehalten. Dies vorab für die Bekämpfung von Spezialbränden in den Häfen und auf den Verkehrsachsen sowie in der chemischen Industrie.

Einsätze

Neben dem normalen Einsatzgeschehen beschäftigten die Feuerwehren zwei grössere Brände in Diepflingen und Zwingen, die für unsere Region typischen ABC-Ereignisse und diverse Unfälle. Unwetterereignisse im Juli und August rund um Basel sowie der LKW-Brand auf der Raststätte Pratteln stellten eine grosse Herausforderung dar und die regionale Zusam-

menarbeit funktionierte einmal mehr. Eingübete, einheitliche und abgestimmte Führungsprozesse und qualifizierte Einsatzleiter garantieren dies.

Beschaffungen

Die Beschaffung von insgesamt 7 Wechselladefahrzeugen konnte mit der Übergabe abgeschlossen werden. An einem historisch würdigen Ort, nämlich bei der Motorfahrzeugprüfstation beider Basel (!) in Münchenstein konnten 5 Fahrzeuge den basellandschaftlichen Feuerwehrstützpunkten und 2 Fahrzeuge der Berufsfeuerwehr Basel übergeben werden. Die Regierungsräte Frau Dr. S. Eymann (BS) und Herr Dr. A. Lauber (BL) sowie die neue Landratspräsidentin Basel-Landschaft Frau L. Mikerler Knaack waren zugegen. Das erste «richtige» bikantonale Feuerwehrfahrzeug konnte in Form eines Einsatzleitwagens in Dienst gestellt werden. Das Fahrzeug steht allen Feuerwehrorganisationen in beiden Kantonen BL und BS inkl. mind. zwei Führungsassistenten zur Verfügung. Die Kooperation mit der Industriefeuerwehr Regio Basel AG konnte damit weiter ausgebaut werden.

Eidg. Schwing- und Älplerfest in Pratteln im Baselbiet

Schon ist es wieder Geschichte. Auch wenn im Zentrum der Sport stand und sich die besten Schwinger in unserer Region messen konnten, so hat dieser Megaevent mit rund 400'000 Gästen über das letzte August Wochenende Auswirkungen auf die Blaulichtdienste und damit die Feuerwehr gehabt. Das gebundene Feuerwehrelement wurde von der Feuerwehr Pratteln gestellt und hat hervorragende Arbeit geleistet. Schulter an Schulter mit den Verantwortlichen aus dem OK, der Polizei und des Rettungsdienstes war sowohl die Planung und dann auch der Einsatz am Fest selbst sehr erfolgreich.

Bestände

In BL zählen wir 2176 und in BS 464 Angehörige der Feuerwehr.

2025+ wird neu zum Projekt Zukunft Feuerwehr im Kanton Basel-Landschaft

Das Projekt wurde 2012 gestartet und in der Folge bearbeitet. Heute ist der Projektauftraggeber der Regierungsrat bzw. der Vorsteher der FKD, Regierungsrat Dr. Anton Lauber. Die Co-Projektleitung besteht aus Frau M. Bucher (FKD) und Werner Stampfli (BGV). Der von der Regierung unter der Leitung der BGV eingesetzte «runde Tisch» legte Ende 2019 einen vorläufigen Schlussbericht vor. Dieser ist veröffentlicht und auf der Homepage der BGV abrufbar. Im Wesentlichen geht es darum die demographischen Entwicklungen und die Herausforderungen im Feuerwehrwesen zu erkennen, festzuhalten, zu bewerten und konzeptionell darauf zu reagieren. Dies aus der Stärke heraus und aufgrund der vereinzelt auftretenden Probleme in der Auftragserfüllung.

Die Mitglieder des sog. «runden Tisches» schlagen eine Teilprofessionalisierung und eine Regionalisierung mit vollamtlichen Feuerwehrleuten tagsüber vor. Dabei ist auch eine Mittelreduktion angedacht. In der Folge machte sich seitens der Feuerwehren und der Gemeinden Opposition bemerkbar. Der Auftraggeber hat dann die

Projektleitung beauftragt den Schlussbericht Interessierten vorzulegen und die Ausgangslage, die Lösungsansätze und die Umsetzung durch diese freiwilligen Interessierten validieren zu lassen. In der Folge meldeten sich mehrheitlich Gegner des Projektes und so wurde bereits die Validierung der Ausgangslage bezweifelt. Konsens herrschte aber immerhin dahingehend, dass man Handlungsbedarf auch in diesen Gruppen erkannte. Nun geht es aktuell darum, dass diese Gruppen nun in Workshops den Handlungsbedarf aus ihrer Sicht definieren und in einem weiteren Schritt dann ihre Lösungsansätze nennen. Danach werden diese Erkenntnisse dem «runden Tisch» bzw. deren Mitgliedern im Frühling 2023 präsentiert und diese werden dann im Verlaufe des Jahres eine Empfehlung bezüglich des weiteren Vorgehens an den Auftraggeber machen.

Klimadiskussionen, Digitalisierung, neue Familien- und Arbeitsmodelle aber auch viele technologische und gesellschaftspolitische Veränderungen betreffen uns alle. Auch die Feuerwehr muss sich diesen Herausforderungen stellen. Dabei sind die Standpunkte unterschiedlich geprägt. Genau darum hat das Feuerwehr-Inspektorat als Teil der Feuerwehrkoordination Schweiz an der mittlerweile in Kraft stehenden neuen Feuerwehr-Konzeption 2030 mitgewirkt.



Mannschaftsbestand

Übersicht der letzten Jahre:

Jahr	Männer	Frauen	Total AdF im Kanton BL
2022	1'883	293	2'176
2021	1'943	273	2'216
2020	1'962	244	2'206
2019	1'970	280	2'250
2018	1'987	267	2'254
2017	2'034	266	2'300
2016	2'111	291	2'402
2015	2'104	298	2'402
2014	2'179	296	2'475
2013	2'211	269	2'480
2012	2'347	291	2'638
2011	2'354	287	2'641
2010	2'509	297	2'806
2009	2'598	281	2'879
2008	2'575	299	2'874
2007	2'587	276	2'863
2006	2'603	256	2'859
2005	2'778	261	3'039
1997	4'265	259	4'524

Jahr	Männer	Frauen	Total AdF im Kanton BS
2022	415	49	464
2021	409	49	458
2020	408	48	456
2019	384	39	423
2018	399	38	437
2017	369	25	394
2016	419	38	457
2015	441	39	480
2014	442	41	483
2013	447	38	485
2012	447	43	490
2011	469	43	512
2010	436	40	476
2009	442	34	476
2008	437	37	474
2007	418	37	455
2006	473	36	509

Anzahl Feuerwehren per 31.12.2022

	BL	BS
Berufsfeuerwehren		3
Orts- und Verbundsfeuerwehren	40	
Milizfeuerwehren		1
Betriebsfeuerwehren	8	3
Total	48	7
Jugendfeuerwehren	14	1

Kommandantenwechsel BL 2022/2023

Feuerwehr	alt	neu
Arboldswil-Titterten	Schaub Tobias	Weber Philippe
Birsfelden	Schäfer Michael	Lerch Niklaus
Münchenstein	Waldvogel Fabian	Nguyen van Hiep
SI Group-Switzerland GmbH	Bönzli Werner	Fringeli Markus
Wasserfallen	Weber Adrian	Lenherr Patrick
WOLF	Rossi Marco	Salathé Philipp

Kommandantenwechsel BS 2021/2022

Feuerwehr	alt	neu
Milizfeuerwehr Basel-Stadt	Raas Daniel	Benes Stefan
Riehen-Bettingen	Pfister Sandro	Meneghello Marino
IFRB Basel	Schneitter Roland	Halbeisen Pascal

Die 5 grössten Brandschäden Basel-Landschaft / Basel-Stadt im 2022

Datum	Ort	Objekt/Zweckbestimmung
01.01.2022	Therwil	Doppeleinfamilienhaus
09.02.2022	Arlesheim	Einfamilienhaus
18.06.2022	Diepflingen	Gewerbehaus
04.08.2022	Arlesheim	Gewerbehaus
25.10.2022	Zwingen	Gemeindeverwaltung (im Umbau)
14.01.2022	Basel	Industriegebäude
31.07.2022	Basel	Bürogebäude (im Umbau)
09.10.2022	Basel	Wohngebäude (EFH)
15.12.2022	Basel	Industriegebäude
31.12.2022	Basel	Wohn- und Gewerbegebäude

Einsatzstatistik der Feuerwehren Kanton BL 2022

Mannschaftsbestand

	Mann	Frau	Total
Offiziere	339	10	
Höhere Unteroffiziere (Adj/Fw/Four)	91	19	
Unteroffiziere	587	79	
Gefreite	260	47	
Soldaten	606	138	
Total	1'883	293	2'176

Einsätze

	Anzahl Einsätze
1. Brandbekämpfung <ul style="list-style-type: none"> Gebäudebrände Gebäudebrände via Brandmeldeanlage Wald- und Flurbrände Fahrzeugbrände andere Brände 	500
2. Elementarereignisse <ul style="list-style-type: none"> Einsätze, bei der die Feuerwehr Elementarschäden verhindert oder eindämmt 	374
3. Strassenrettung	29
4. Technische Hilfeleistung / Pioniereinsatz Einsätze aller Art, die das Eingreifen der Feuerwehren mit technischen Hilfsmitteln erfordern wie z.B.: <ul style="list-style-type: none"> Lifteinsatz Fahrzeugbergung Menschen und Tiere befreien (ohne Strassenrettung) 	449
5. Oelwehr Einsätze, bei der die Feuerwehr in der Regel Oel und/oder Benzin bindet, aufnimmt und der Entsorgung zuführt	206
6. Chemiewehr	388
7. Strahlenwehr	0
8. Einsatz auf Bahnanlagen	5
9. BMA unechte Alarme	1163
10. Diverse Einsätze	396

Dienstleistungen

11. Keine alarmmässigen Einsätze Keine alarmmässigen Einsätze sind im Voraus geplante Einsätze, z.B.: <ul style="list-style-type: none"> Verkehrsregelungen 	64
Total Einsätze	3'574

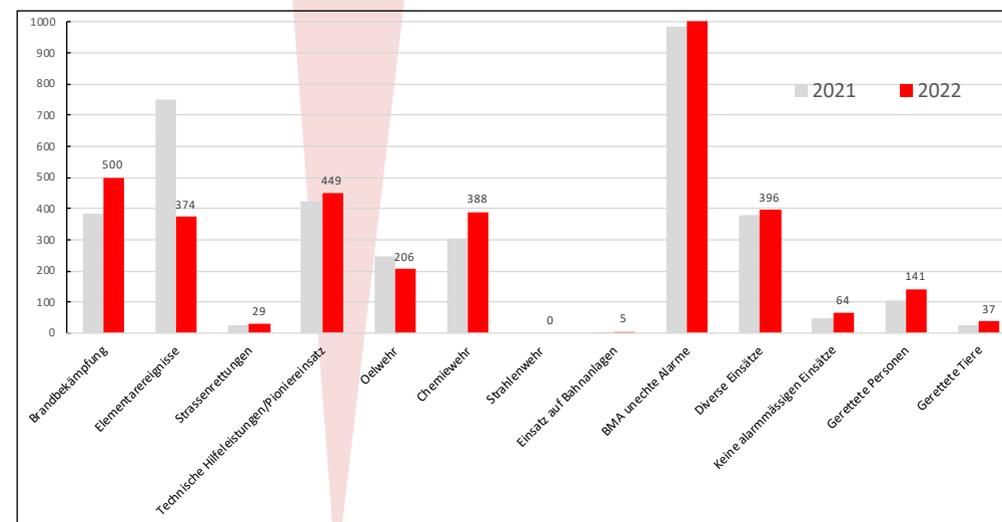
Rettungen

12. Gerettete Personen Gerettete Personen sind die Personen, die sich aus einer Notlage nicht selber befreien konnten. Nicht darunter fallen demnach z.B. Evakuierte und Personen, die im Sinne der Transportunterstützung für die Sanität geborgen wurden.	141
13. Gerettete Tiere	37

Einsätze 2022 BL

Die von den Feuerwehren erstellten Einsatzstatistiken ergeben folgende Informationen:

Total ausgerückt: 3'574 (Vorjahr 3'554 = Plus 20)



Einsatzstatistik der Feuerwehren Kanton BS 2022

Mannschaftsbestand

	Mann	Frau	Total
Offiziere	88	2	
Höhere Unteroffiziere (Adj/Fw/Four)	14	2	
Unteroffiziere	95	10	
Gefreite	47	9	
Soldaten	171	26	
Total	415	49	464

Einsätze

	Anzahl Einsätze
1. Brandbekämpfung <ul style="list-style-type: none"> Gebäudebrände Gebäudebrände via Brandmeldeanlage Wald- und Flurbrände Fahrzeugbrände andere Brände 	403
2. Elementarereignisse <ul style="list-style-type: none"> Einsätze, bei der die Feuerwehr Elementarschäden verhindert oder eindämmt 	370
3. Strassenrettung	20
4. Technische Hilfeleistung / Pioniereinsatz Einsätze aller Art, die das Eingreifen der Feuerwehren mit technischen Hilfsmitteln erfordern wie z.B.: <ul style="list-style-type: none"> Lifteinsatz Fahrzeugbergung Menschen und Tiere befreien (ohne Strassenrettung) 	1'315
5. Oelwehr Einsätze, bei der die Feuerwehr in der Regel Oel und/oder Benzin bindet, aufnimmt und der Entsorgung zuführt	121
6. Chemiewehr	231
7. Strahlenwehr	1
8. Einsatz auf Bahnanlagen	205
9. BMA unechte Alarme	2'269
10. Diverse Einsätze	1'507

Dienstleistungen

11. Keine alarmmässigen Einsätze Keine alarmmässigen Einsätze sind im Voraus geplante Einsätze, z.B.: <ul style="list-style-type: none"> Verkehrsregelungen 	50
Total Einsätze	6'492

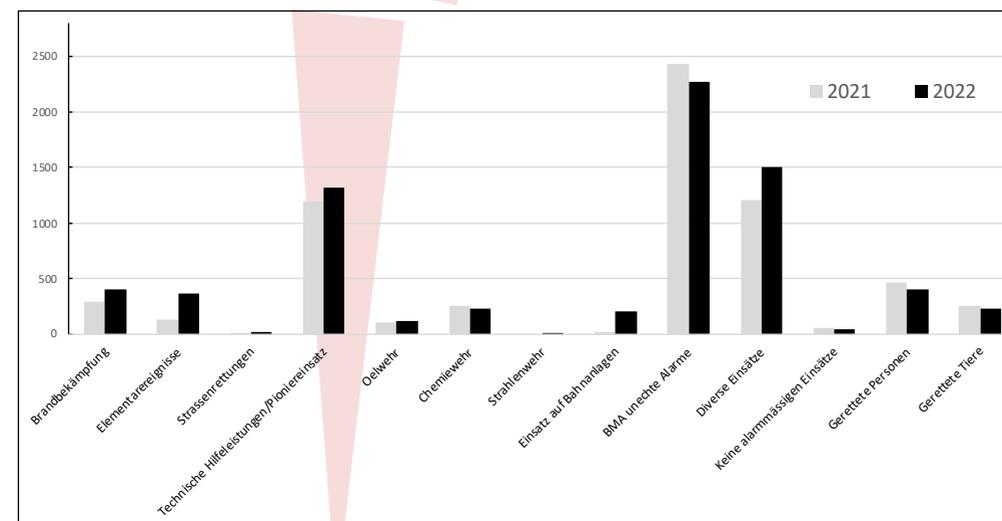
Rettungen

12. Gerettete Personen Gerettete Personen sind die Personen, die sich aus einer Notlage nicht selber befreien konnten. Nicht darunter fallen demnach z.B. Evakuierte und Personen, die im Sinne der Transportunterstützung für die Sanität geborgen wurden.	402
13. Gerettete Tiere	236

Einsätze 2022 BS

Die von den Feuerwehren erstellten Einsatzstatistiken ergeben folgende Informationen:

Total ausgerückt: 6'492 (Vorjahr 5'727 = Plus 765)



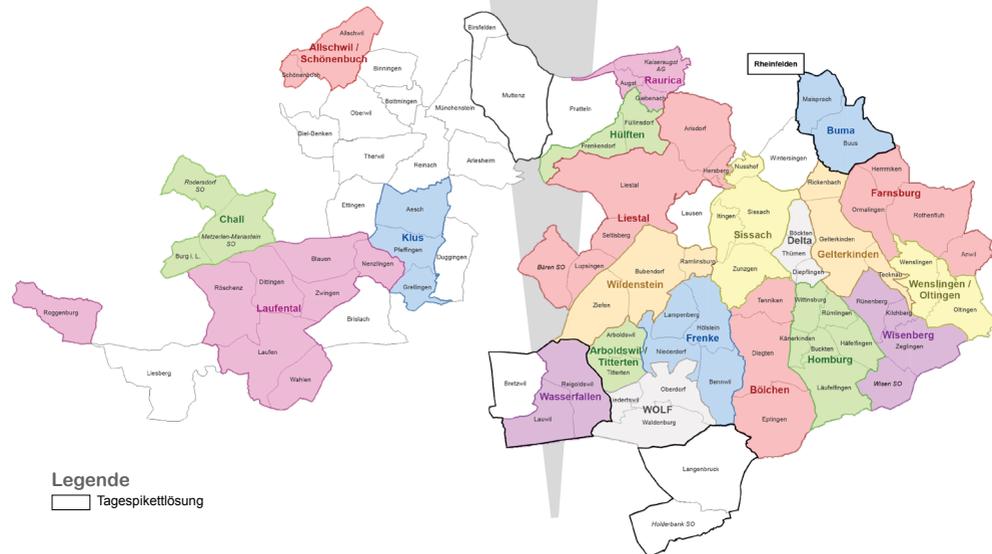
Feuerwehrverbände und Fusionen in BL per 31.12.2022

Folgende Verbände sind vertraglich geregelt

- | | | | |
|---|------------|--|------------|
| • Rünenberg/Kilchberg/
Zeglingen/Wisen (SO) | 01.01.1996 | • Gelterkinden/Tecknau/Rickenbach | 01.01.2011 |
| • Wenslingen/Oltingen | 01.01.1997 | • Buckten/Känerkinden/Läufelfingen/
Rümlingen/Häfelfingen/Wittinsburg | 01.01.2011 |
| • Titterten/Arboldswil | 01.01.1998 | • Waldenburg/Oberdorf/Liedertswil | 01.01.2013 |
| • Sissach/Zunzgen/Itingen/Nusshof | 01.01.1999 | • Allschwil/Schönenbuch | 01.01.2017 |
| • Thürnen/Diepfingen/Böckten | 01.01.1999 | • Liestal/Lupsingen/Seltisberg/
Arisdorf/Hersberg/ Büren (SO) | 01.01.2019 |
| • Frenkendorf/Füllinsdorf | 01.01.2000 | | |
| • Laufen/Wahlen/Röschenz/
Dittingen/Blauen/Zwingen/
Roggenburg/Nenzlingen | 01.01.2000 | | |
| • Buus/Maisprach | 01.01.2001 | | |
| • Ormalingen/Anwil/
Hemmiken/Rothenfluh | 01.01.2001 | | |
| • Reigoldswil/Lauwil | 01.01.2002 | | |
| • Hölstein/Lampenburg/
Niederdorf/ Benwil | 01.01.2003 | | |
| • Diegten/Eptingen/Tenniken | 01.01.2005 | | |
| • Aesch/Pfeffingen/Grellingen | 01.11.2008 | | |
| • Bubendorf/Ramlinsburg/Ziefen | 01.01.2010 | | |

BL Gemeinden in ausserkantonalen Verbunds-FW

- Augst/Giebenach/Kaiseraugst (AG) 01.01.1999
- Burg i. Leimental/Metzerlen-Mariastein/
Rodersdorf (SO) 01.01.2018



Inspektionen BL und BS 2022

Es wurden 9 Feuerwehren im Jahr 2022 inspiziert. Bewertung:

- | | |
|---------------|------------|
| 0 Feuerwehren | sehr gut |
| 6 Feuerwehren | gut |
| 2 Feuerwehren | genügend |
| 1 Feuerwehr | ungenügend |

Im Inspektionsbericht wird jeweils aufgezeigt, wo Schwachpunkte festgestellt wurden, bzw. wo noch nachgebessert werden muss.

Inspektionen BL und BS 2023

Folgende 10 Feuerwehren werden im Jahr 2023 inspiziert:

Orts- und Stützpunkfeuerwehren BL

- Birsfelden
- Laufental (Verbund Blauen/Dittingen/Laufen/
Nenzlingen/Röschenz/Roggenburg/Wahlen/
Zwingen)
- Pratteln
- Wintersingen

Verbundfeuerwehren BL

- Verbund Bölichen (Diegten/Eptingen/Tenniken)
- Verbund Buus-Maisprach
- Verbund Farnsburg (Anwil/Hemmiken/
Ormalingen/Rothenfluh)

Betriebsfeuerwehren BL

- Bachem AG, Bubendorf
- Georg Fischer JRG AG, Sissach

Feuerwehren BS

- Berufsfeuerwehr Basel

Beiträge

Beiträge an die Jugendfeuerwehr

Die Bekleidung der Jugendfeuerwehren wird via Feuerwehr-Logistikzentrum BL an die Angehörigen aller Jugendfeuerwehren abgegeben. Sie wird vollumfänglich durch die Basellandschaft-

liche Gebäudeversicherung für BL bzw. durch die Rettung Basel-Stadt für BS finanziert.

Beiträge

Im Jahr 2022 wurden durch die Basellandschaftlichen Gebäudeversicherung über CHF 131'555.— an Wasserversorgungsanlagen (vorab Hydranten) ausbezahlt. An Feuerwehrfahrzeuge der Gemeinden und Betriebe leistete die BGV Beiträge von insgesamt CHF 599'047.—. Für ordentliche Beiträge, Geräte und Ausrüstungsmittel hat die BGV über CHF 2'400'000.— ausgegeben.

Im Weiteren finanzieren die Basellandschaftliche Gebäudeversicherung und die Rettung Basel-Stadt, neben dem Feuerwehr-Inspektorat beider Basel, alle kantonalen Ausbildungskurse (über eine Million CHF) und leisten Beiträge an Institutionen und Verbände (z.B. FKS und FVBB).

Aus- und Weiterbildung

Rückblick

Zu Beginn des Ausbildungsjahres war die Pandemie noch allgegenwärtig – mit den vorhandenen Erfahrungen und Schutzkonzepten konnte das Kurswesen auch bis zur Lockerung im Frühjahr ohne nennenswerte Einschränkungen starten. Der Kurs Basiswissen wurde durch das FKS Quality Label rezertifiziert. Das Audit fand am 19.10.2022 statt. Die geforderten Kriterien wurden alle erfüllt und der Auditor konnte vermerken, dass die gebotene Ausbildung einen sehr positiven Eindruck hinterliess. Das nun erneuerte Zertifikat ist bis und mit November 2027 gültig.

Zahlen

Anzahl Kursteilnehmende in der bikantonalen Ausbildung im 2022:

- Beförderungskurse 386
- Fachausbildungen, inkl. UVA 503
- Modulausbildungen 711
- Wiederholungs-/Weiterbildungskurse 782

Total Kursteilnehmer 2'380

Hochgerechnet ergibt das ein Total von 3752 Kursteilnehmertagen (Kursteilnehmende multipliziert mit der Anzahl Kurstage).

Instruktoren

Die 44 Angehörigen des Instruktorcorps beider Basel leisteten im Berichtsjahr durchschnittlich 13.5 Tage zu Gunsten der Ausbildung. Dieses Engagement findet wohlgerne neben dem sonstigen Einsatz in ihren jeweiligen Feuerwehren statt. Am 25. November 2022 konnte der Ausbildungsrapport in den Räumen der BGV in Liestal durchgeführt werden. Die Beförderung von Niklaus Lerch zum Major der Instruktion wurde durch die anwesende Regierungsrätin Dr. Stephanie Eymann durchgeführt. Aus dem Instruktiondienst verabschiedet wurden nach 7 Dienstjahren Hptm Philipp Wild, nach 11 Dienstjahren Hptm Roland Kern sowie nach jeweils 16 Jahren Hptm Patrick Amsler und Hptm Walter Silvestrin. Mit insgesamt 24 Dienstjahren wurde Hptm Sandro Stramonio in den Instruktor-Ruhestand entlassen. Auf diesem Wege möchten wir Philipp, Roland, Patrick, Walter und Sandro für ihren grossen Einsatz zu Gunsten der bikantonalen Feuerwehr-Ausbildung danken.

Ausblick

Neu in der Ausbildungslandschaft sind vier Kurse im Bereich ABC-Wehr integriert. Diese stehen ausschliesslich den Betriebsfeuerwehren der chemischen Industrie diverser Kantone zur Verfügung und werden in enger Zusammenarbeit mit den Betriebsfeuerwehren Roche

und Industriefeuerwehr Regio Basel sowie den Feuerwehr-Inspektoraten Solothurn und Bern geplant und durchgeführt.

Schlusswort

Herzlichen Dank an alle Feuerwehrleute für ihren Einsatz und ihr Engagement zu Gunsten der Bevölkerung beider Kantone. Dank gebührt auch aber auch allen Partnerinnen und Partnern sowie den Arbeitgebern der Milizfeuerwehrleute.

Dank

Wir danken:

- der Regierungsrätin Dr. Stephanie Eymann (BS) und dem Regierungsrat Dr. Anton Lauber (BL)
- Basellandschaftliche Gebäudeversicherung, Andreas Zbinden, Vorsitzender der Geschäftsleitung und Silvan Koch, Stellvertretender Vorsitzender der Geschäftsleitung
- Gebäudeversicherung Basel-Stadt, Dr. Peter Blumer, Direktor
- Rettung Basel-Stadt, Oberst Dominik Walliser, Kommandant
- dem Feuerwehrverband beider Basel
- den Feuerwehrinstruktoren beider Basel
- den Feuerwehrinstanzen der Nachbarkantone und des angrenzenden Auslandes
- der Polizei Basel-Landschaft und der Kantonspolizei Basel-Stadt inkl. der Kantonalen Krisenorganisationen
- den Rettungsdiensten beider Kantone
- dem Amt für Militär und Bevölkerungsschutz Basel-Landschaft

Feuerwehr-Inspektorat beider Basel

Werner Stampfli, Feuerwehr-Inspektor BL
Daniel Weisskopf, Feuerwehr-Inspektor BS

Jahresbericht Ressort Ausbildung 2022

Das Jahr 2022 konnte wieder im Normalbetrieb geführt werden, allerdings waren einige Fragen offen. Gibt es Nachholbedarf an den Kursen oder kommen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer nicht? Wie läuft es in der neu eingeführten Struktur im Ressort Ausbildung des FVBB? Klar war nur, dass das Team in der Ausbildung alles daran setzen würde auch dieses Jahr interessante und lehrreiche Kurse und WBKS zu gestalten. Alle Instruktor:innen werden motiviert und gut vorbereitet ihre Kurse abhalten und ihr Wissen weitergeben.

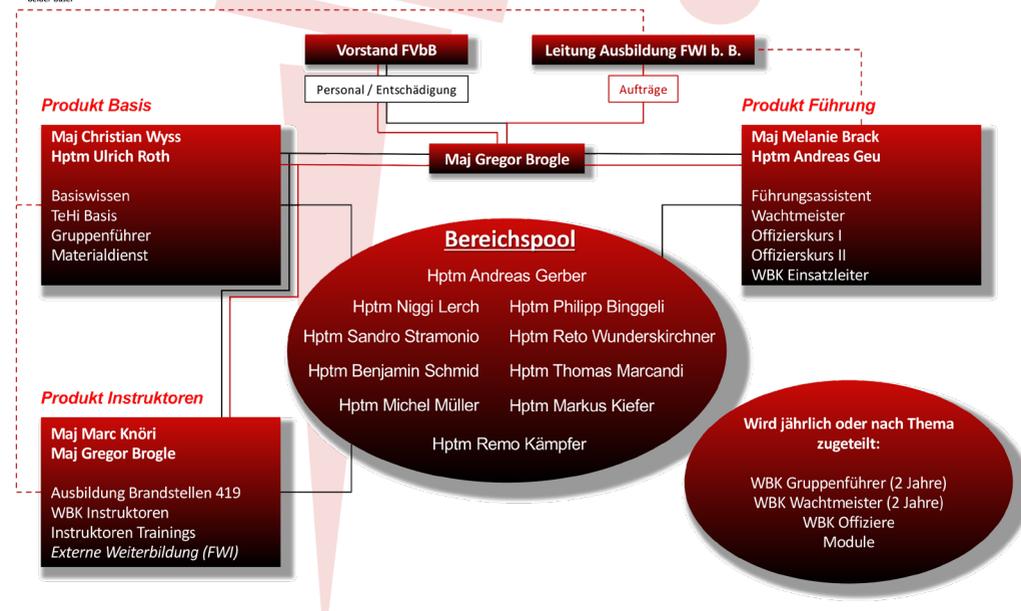
Organisatorisch haben wir einiges verändert und können somit flexibler auf Gegebenheiten reagieren und den Stundenaufwand in Grenzen halten, hier das Organigramm 2022:

Das Modell funktioniert grundsätzlich gut. Schwachstellen in der Kommunikation haben wir erkannt und gehen diese im 2023 an. Das Produkt Basis, mit Christian Wyss und Ueli Roth, hat ihre Kurse im Griff und macht die Softanpassungen selbständig in Absprache mit dem FWI. Die Koordination der TeHi Kurse mit den Kollegen aus dem Solothurn war auch eine intensive Aufgabe, die gemeistert wurde.

Im Produkt Führung, mit Melanie Brack und Andreas Geu, haben sie sich um die Vereinheitlichung der Beurteilungen an den Wachtmeister- und Offizierskursen gekümmert. Jetzt haben wir einen einheitlichen Stand, der dieses Jahr nochmals überprüft wird. Die Filme, die am Offizierskurs verwendet werden, waren nicht mehr



Organigramm Ressort Ausbildung 2022



zeitgemäss und wurden, unter Mithilfe von diversen Poolkollegen, neu erstellt. Ausserdem wurde der Offiziers WBK 2023, ebenfalls durch Kollegen aus dem Pool, aufgelegt und in ein durchführbares Format gebracht.

Das Produkt Instruktoren mit Marc Knöri und mir beschäftigten sich um die Gestaltung des Instruktoren WBK's und den Trainings. Weiter ist eine Instruktorenausbildung im drei Jahres Rhythmus in Arbeit, diese könnte die Instruktoren wieder in den Bereich ABC führen.

Die WBK's auf den Stufen Wachtmeister und Offiziere wurden in toller Zusammenarbeit aller Bereiche und mit Einbezug der Poolkollegen erarbeitet und durchgeführt.

Das Instruktorencorps beider Basel

Stand	01.01.2022	44
Austritte	31.12.2022	5
Neueintritte	01.01.2023	0
Stand	01.01.2023	39

Ende 2022 habe fünf Instruktoren ihre Kleider an den Nagel gehängt.

Philipp Wild hat uns ab dem 1. Januar 2016 für 7 Jahre unterstützt. Als Klassenlehrer in den Kursen Basiswissen und Gruppenführer hat er sein Wissen an den Mann und natürlich an die Frau gebracht.

Roland Kern ist am 1. Januar 2012 zu uns gestossen, er war 11 Jahre lang an den Kursen Basiswissen, Gruppenführer und Wachtmeister als Klassenlehrer tätig. Zudem hat er sein Wissen an zukünftige Führungsassistenten und am PbU Basiskurs, an Feuerwehrleute, die für Unfälle auf der Strasse eingesetzt werden, weitergegeben.

Patrick Amsler ist auf den 1. Januar 2007, nach bestandem Auswahlverfahren, ins Instrukto-

rencorps eingetreten. Er hat als Klassenlehrer noch an Grundkursen instruiert und danach auch an den Kursen Basiswissen, Gruppenführer und Wachtmeister. Auch als Kurskommandant Stellvertreter hat er wertvolle Arbeit geleistet.

Mit Patrick Amsler zusammen und auf demselben Weg ist Walter Silvestrin zu uns gekommen. Er hat sich bei der Basis immer sehr wohl gefühlt und dort sehr wertvolle Arbeit geleistet. Viele Tage hat er an Basiswissen- und Gruppenführerkursen instruiert und sein Wissen weitergegeben. Jetzt, nach 16 Dienstjahren, hören die letzten zwei Kollegen, die mit mir begonnen haben auf, wir werden doch alle älter und ich werde sie vermissen.

Nach stolzen 24 Jahren aktiv im Instruktorencorps beider Basel verabschiedeten wir Sandro Stramonio Ende 2023 in den Instruktoren-Ruhestand. Er amtierte als Klassenlehrer und Kurskommandant Stellvertreter an der ganzen Palette von Kursen. Das begann mit Grund- und Oel-/Chemiewehrkursen, geht über den alten Pionierkurs und den neuen Kurs technische Hilfeleistung bis zu den Führungskursen Wachtmeister, Offizier I und Offizier II. Auch im Bereich Ausbildung des FVBB hat er sich als Bereichsmitarbeiter eingebracht und dies 13 Jahre lang. Sandro ist einer der letzten «Süürilumpe» die noch im Corps waren, gross geworden in der chemischen Industrie hat er sein Wissen in allen Bereichen weitergegeben.

Allen Kollegen danke ich von ganzem Herzen für ihren Einsatz im Instruktorencorps beider Basel.

2022 konnte im Instruktorencorps kein Zuwachs verzeichnet werden, dies wird im 2023 wieder der Fall sein. Wir freuen uns, dann wieder neue Instruktoren willkommen zu heissen.

Ausblick

Die gewissenhafte Durchführung der Kurse und das Aktualisieren der Inhalte wird uns auch im 2023 beschäftigen. Natürlich gehen wir die erkannten Schwachstellen in der Organisation an und werden sie verbessern, um die Arbeit die von allen im Nebenamt ausgeführt wird so gering wie möglich zu halten. Grosse Änderungen an den Kursen stehen nicht an. Die Planung für die WBK's ist schon am laufen und somit können wir uns im Produkt Instruktoren auf die Planung einer Weiterbildung konzentrieren. Eine Besonderheit im 2023 ist die Durchführung eines Offizierskurses zusammen mit einem Basiswissen Kurs, dies werden wir in den beiden Produkten genauso gewissenhaft planen wie alle anderen Kurse. Auch speziell werden im 2023 die bereits geplanten Offiziers Weiterbildungskurse sein. In denen werden wir, mit virtual Reality, das Thema Führen ausbilden. Generell machen wir uns Gedanken, wie die junge Generation «tickt» und wie wir sie in der Ausbildung ansprechen können. Wir müssen uns mit den modernen Mitteln der Technik auseinandersetzen und diese in der Feuerwehrausbildung einbauen, wo es Sinn macht. Ja, Feuerwehr ist ein Handwerk. Was nicht heisst, dass wir dieses Handwerk in der Ausbildung nicht mit Technik unterstützen können.

Dank

Jeder der mit dem Bereich Feuerwehr und im speziellen mit der Ausbildung zu tun hat, weiss welcher Aufwand dahintersteckt. Jeder einzelne von euch verbringt viel Zeit in der Feuerwehr. Diese Zeit fehlt meistens an einem anderen Ort, der Familie oder für die eigene Gesundheit. Ich danke allen Feuerwehrangehörigen für ihre Zeit, die sie aufwenden und den Angehörigen für die Zeit in der sie ohne Partnerin oder Partner zu recht kommen müssen. Auch dieses Jahr war die Zusammenarbeit mit dem Feuerwehriinspektorat beider Basel sehr angenehm. Dafür danke ich Werner Stampfli, Daniel Weisskopf, Martin Bleuler und dem Team für die Unterstützung und das Vertrauen.

Auch meinen Vorstandskollegen möchte ich danken, auf dass wir zusammen den Verband am Puls der Feuerwehrzeit weiterführen und voranbringen.

Feuerwehrverband beider Basel

Gregor Brogle
Ressortleiter Ausbildung FVBB



Im Jahr 2022, welches zum Glück nicht mehr so von der Covid-19 Pandemie gekennzeichnet war, konnte der Verband folgende Projekte und Anlässe durchführen:

Delegiertenversammlung, 30.04.22 in Itingen
Informationsabend, 21.06.22 in Pratteln
3. Ehrungsanlass, 09.09.22 in Lausen
Informationsabend, 17.11.22 in Sissach

Delegiertenversammlung

Zur Freude aller konnte die 16. Delegiertenversammlung in der Mehrzweckhalle in Itingen am 30.04.2022 durchgeführt werden. An der Delegiertenversammlung des Feuerwehrverbandes beider Basel (FVBB) standen in erster Linie das Wiedersehen und die Kontaktpflege im Vordergrund. Die Traktanden wurden sehr zügig abgearbeitet. Alle Details zur Delegiertenversammlung können dem Protokoll entnommen werden. Ein besonderer Dank gehört an das OK der Stützpunktfeuerwehr Sissach, für die hervorragende Organisation der Versammlung. Der anschliessende gemeinsame Apéro fand bei herrlichem Wetter im Freien statt und danach das Mittagessen in der Mehrzweckhalle. Das gesteckte Ziel, das Wiedersehen zu feiern und die Kameradschaft zu pflegen, wurde vollumfänglich erreicht.

Ehrungsanlass

Am Freitag, 9. September 2022 fand der 3. Ehrungsanlass des Feuerwehrverbandes beider Basel in Lausen statt. Neben den rund 104 zu Ehrenden nahmen die ehemaligen Feuerwehrkommandanten, sowie Gäste aus dem Feuerwehrwesen und der Politik teil. Bei bestem Wetter trafen um ca. 16:30 Uhr alle geladenen Personen ein. Die Stimmung war gut und es wurde rege über Erlebnisse und aktuelle politische Themen diskutiert. Durchmischung von noch aktiven Feuerwehrangehörigen und Ehemaligen stellte sich als spannend und interessant heraus. Der Abend stand jedoch im Zei-

chen der zu Ehrenden. Das Abendessen wurde musikalisch von „The Grandpa’s“ umrahmt. Eröffnet wurde der Anlass durch Thomas Marcandi (Ressortleiter Projekte/ Anlässe).

Folgende Personen welche in ihrer Ansprache die Wichtigkeit der Feuerwehrtätigkeit hervorhob und ihre Wertschätzung ausdrückte.

- Präsidentin des Grossen Rates des Kantons Basel-Stadt Jo Vergeat
- 2. Vizepräsident des Landrats des Kantons Basel-Landschaft Peter Hartmann
- Regierungsrätin des Kantons Basel-Stadt Dr. Stephanie Eymann
- Regierungsrat des Kantons Basel-Landschaft Dr. Anton Lauber
- Rettung des Kantons Basel-Stadt Gilbert Schneider
- Feuerwehrinspektorat beider Basel Daniel Weisskopf

Zwischen den Reden und den einzelnen Gängen beim Abendessen wurden die vielen Jubilare geehrt. Im Ablauf wurden die Namen des zu Ehrenden eingeblendet und das Zertifikat überreicht. Den Jubilaren mit 25 Dienstjahren wurde der traditionelle Feuerwehrverband beider Basel Gürtel überreicht. Abschliessend blicke ich mit Freude auf diesen dritten Anlass zurück. Bereits hat die Planung für den 4. Ehrungsanlass gestartet welcher am Freitag, 22. September 2023, in Laufen stattfinden wird. Wir freuen uns wiederum auf eine rege Teilnahme.

Informationsabende

Die jährlichen Informationsabende fanden im 2022 wieder wie gewohnt im Juni und November in einem Feuerwehrmagazin statt. Am 21. Juni 2022 in Pratteln mit rund 60 Teilnehmer mit den folgenden schwer Punkten: Finanzen, Anpassungen der Statuten/Reglement, JFW/Budget, Erhöhung Mitgliederbeiträge, Nachfolge Regelung Vorstand. Anschliessend lud

der FVBB zum gemütlichen Beisamen sein und feinen Würstchen vom Grill ein. Herzlichen Dank an das Team der Feuerwehr Pratteln für die Organisation und Ausführung. In Sissach am 17. November 2022 waren es rund 40 Teilnehmer mit folgende Themen: konkrete Änderungen und Anpassungen der Statuten/ Reglemente inkl. die Verdienste. Die unterschiedlichen Meinungen von den Mitgliedern wurden aufgenommen. Am Schluss der Veranstaltung gab es noch ein Schlummerbecher gesponsert von der Stützpunktfeuerwehr Sissach. An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank. Das Beisammensein wurde auch genutzt, um das eine oder andere Gespräch zu führen und Kontakte zu pflegen.

Am Schluss meines Jahresberichtes 2022 bedanke ich mich bei meinen Vorstandsmitgliedern, Instanzen, Behörden, Vereinen und allen die geholfen haben, diese diversen Anlässe so gut und professionell zu organisieren oder auch durchzuführen, für ihre Unterstützung.

Nur gemeinsam als Team sind wir stark...

Feuerwehrverband beider Basel

Thomas Marcandi
Ressortleiter Projekte / Anlässe



Wie in vielen anderen Bereichen auch, konnten wir in diesem Jahr alle Anlässe wie geplant und ohne Einschränkungen durchführen.

Die Freude darüber war an allen Veranstaltungen zu spüren. Endlich konnten wir uns wieder wie gewohnt treffen, uns austauschen und die Energie und das Engagement auf die Durchführung und nicht auf Verschiebungen legen.

Gerne berichte ich wie gewohnt aus den verschiedenen Bereichen:

Feuerwehren

Es war im Gros ein eher ruhiges Jahr. Die In-foanlässe konnten alle wie geplant physisch durchgeführt werden. Das Hauptaugenmerk richtete sich dabei auf die Überarbeitung unserer Statuten und die personelle und strategische Ausrichtung unseres Verbandes. Ich danke hier für die regen und konstruktiven Diskussionen an den beiden Anlässen.

Wie im letzten Jahr angekündigt, fand das „Kick Off“ Meeting für das Projekt „Feuerwehr 2025+“ im Mai im Mittenza in Muttenz statt. Zahlreiche Interessierte fanden sich bei diesem Anlass ein. Dabei wurden einzelne Gruppen gebildet, die schwergewichtig aus politischen Vertretern und Angehörigen der Feuerwehren zusammengesetzt wurden und entsprechende Aufträge zur Validierung der vorhandenen Projektergebnisse erhielten. Der Prozess ist nach wie vor im Gange und weitere News dürften dann wieder im Jahr 2023 folgen.

Personelles

In diesem Jahr hatten wir erneut keine personellen Veränderungen.

Fachvorträge

Am Donnerstag, 24. März fand unser nächster Fachvortrag in Lausen statt. Als Referenten durften wir von der Basellandschaftlichen Ge-

bäudeversicherung Werner Stampfli, Feuerwehr-Inspektor Baselland und Martin Bleuler, Abteilungsleiter Administration begrüssen. Unserer Einladung folgten zahlreiche Gäste und Interessierte und gaben unserem ersten Fachvortrag nach Corona einen wunderbaren Rahmen.

Werner Stampfli referierte über den Lastwagenbrand im Belchentunnel. Er zeigte den ganzen Ablauf dieses Einsatzes auf. Seine abwechslungsreichen Schilderungen wurden mit Videos und Fotos ergänzt. Es war sehr spannend zu sehen, welche Dynamik dieses Ereignis innert weniger Minuten annahm und glücklicherweise ging dieser Schadenfall verhältnismässig glimpflich aus.

In der Nacht auf den 10. Juli 2020 brach in einem Industrieareal in Laufen ein Grossbrand aus, der auch ausserhalb unserer Kantons-grenzen Beachtung fand. Martin Bleuler war bei diesem Grossereignis persönlich in Stage vor Ort und brachte zahlreiche eindrückliche Bilder, Videos und Drohnenaufnahmen mit. Diese zeigten das ganze Ausmass und die Dimension dieses Grossereignisses auf. Es standen mehrere Feuerwehren im Einsatz. Die Brandbekämpfung erwies sich aufgrund der verschachtelten Gebäudestruktur und der vielfältigen Nutzung als grosse Herausforderung. Zudem konnten aufgrund erfolgter Einstürze und weiterer Einsturzgefahr, nicht mehr alle Gebäudeteile betreten werden. Zum Glück gab es keine verletzten Personen. Der Brand geht als einer der grössten Brände in unserer Region in die Geschichte ein.

Nach mehrmaligem Verschieben konnten wir am 2. Juni endlich den mit Spannung erwarteten Fachvortrag von Dr. Markus Pulm „Falsche Taktik – Grosse Schäden“ in Pratteln durchführen. Markus schaffte es mit seinem Erfahrungsschatz und seinen pointierten Äusserungen die

zahlreich erschienen Gäste innert kürzester Zeit in seinen Bann zu ziehen. Dabei wurde bisher Selbstverständliches in Frage gestellt. Anhand von zahlreichen Beispielen wurde aufgezeigt, wie die Qualität der Arbeit der Feuerwehr erheblich gesteigert werden kann bzw. in den letzten Jahren auch bereits wurde. Teils provozierte der Referent schonungslos und offenbarte Defizite, anhand von realen Einsätzen, in der Einsatzentwicklung. Die konkreten Beispiele und Lösungsansätze wurden leicht verständlich vermittelt und lassen sich so im Einsatz anwenden. „Wir haben noch jedes Feuer ausbekommen“ war gestern... „Wir haben für unseren Kunden ein optimales Ergebnis erzielt“...ist heute

Ich bedanke mich bei allen Referenten für ihre spannenden und abwechslungsreichen Ausführungen. Der Feuerwehr Lausen und Pratteln danke ich für Ihr Gastrecht und die Verpflegung mit jeweils einem kleinen Imbiss und den Gäste für Ihr Kommen.

Der Workshop „Technik“ wurde bewusst abgesetzt und durch die Leiterkurse ersetzt. Im Jahre 2023 ist wieder ein Workshop eingeplant.

Im Jahre 2023 sind folgende Fachvorträge vorgesehen:

16. März 2023, 19:00 Uhr, FW Magazin Lausen „Gefahren und Unfälle auf Bahnanlagen“, Referent: Mirko Kurz, Leiter Entwicklung/Operationen SBB

22. Juni 2023, 19:00 Uhr, FW Pratteln „Wald- und Vegetationsbrände“ Referenten: Michael Sautter, Waldbrandspezialist und Feuerökologe, sowie Ulrich Roth, Waldbrandspezialist

14. September 2023, 19:00 Uhr, SFV Reinach „Workshop Technik“, diverse Themen

Aktuelle News und Termine dazu findet ihr laufend auf www.fvbb.ch.

Betriebsfeuerwehren

Es wurde eine ERFA anhand einer fixen und bewährten Traktandenliste durchgeführt. Diese fand im Depot der SBB in Basel statt und wurde von Daniel Suter geleitet.

Im nächsten Jahr sind zwei ERFA's vorgesehen.

Wir freuen uns, wenn wir auch im nächsten Jahr wieder einige Gäste, aus den Kreisen der Betriebsfeuerwehren, dabei begrüssen dürfen.

Jugendfeuerwehren

Der 12. Jugendfeuerwehrtrag beider Basel konnte wie geplant am Samstag, 10. September 2022 in Lausen durchgeführt werden.

Das schon oft traditionell wunderbare Wetter wurde an diesem Anlass ausnahmsweise mal durch den einen oder anderen Regentropfen ersetzt, was der erfreulichen Stimmung aber keinen Abbruch tat. Das sehr gelungen umgesetzte Motto war in diesem Jahr „alt und neu“ bzw., „historisch und modern“. Dabei konnte verdankenderweise auf zahlreiches historisches Material aus der Region zurückgegriffen werden. Darunter auch Oldtimer-Feuerwehrspritzen, die ein Kulturgut darstellen und in der Schweiz von vielen engagierten Vereinen gepflegt werden. Daneben waren auch historische Fahrzeuge, Material und auch entsprechende Kleidung im Einsatz. Somit konnten unsere Nachwuchskräfte auf spielerische Weise die Entwicklung des Feuerwehrwesens durchleben.

Insgesamt waren es rund 190 junge Pompiers und mit allen Leiterteams und Helferinnen und Helfer gegen 270 Personen, die an diesen Anlass aktiv mitmachten oder mitgestalteten.

Wir freuen uns, wenn im nächsten Jahr hoffentlich auch wieder einige mehr Gäste und Interessierte diesem tollen Anlass beiwohnen!

Ich danke dem Organisationskomitee herzlich für ihre ganzen Vorbereitungsaufgaben und die erfolgreiche Durchführung dieses Anlasses! Insbesondere durch die in der Planung immer wieder vorhandenen Unsicherheiten wegen möglichen Corona-Massnahmen, machten es dem OK nicht immer einfach. Sie haben diese Aufgabe aber hervorragend und in Ruhe gemeistert.

Einmal mehr geht hier auch mein herzlicher Dank an die zahlreichen Sponsoren, denn ohne diese Beiträge könnte ein Anlass in dieser Größenordnung nicht mehr durchgeführt werden.

Als Vorinformation

Der 13. Jugendfeuerwehrtag beider Basel ist am Samstag, 09. September 2023 in Muttenz geplant.

Weitere Daten

Im November fand unsere gewohnte ERFA der Jugendfeuerwehren in Muttenz statt. Dabei wurde insbesondere auf den JFW Tag in Lausen zurück und auf den kommenden JFW Tag in Muttenz vorausgeschaut. Ebenfalls fand ein reger Austausch über Themen statt, die die Jugendfeuerwehren aktuell so bewegen. Dabei wurden erste Schritte für die Planung des JFW Tages beider Basel 2024 vorgenommen. Nähere Details folgen zeitnah.

Als zukünftige Austragungsorte sind nachfolgende Regionen (gemäss aktuellem Reglement Jugendfeuerwehrtage) eingeplant:

- 2023: Region West (JFW Regio Birs, JFW Laufental, JFW Muttenz)
- 2024: Region Nord (JFW Gelterkinden, JFW Homburg, JFW Farnsburg, JFW Sissach)

- 2025: Region Stadt (JFW Allschwil, JFW Basel-Stadt, JFW Binningen-Bottmingen, JFW-Oberwil)
- 2026: Region Mitte: (JFW Hülften, JFW Lausen, JFW Liestal)
- 2027: Region West (JFW Regio Birs, JFW Laufental, JFW Muttenz)

Weiterbildungskurs (WBK) für die Jugendfeuerwehren (Leiterteams)

Dieser konnte nun am Samstag, 14. Mai in Pratteln durchgeführt werden. Es nahmen zahlreiche Vertreterinnen und Vertreter aus den Leiterteams beider Basel daran teil. Insgesamt wurden 7 Lektionen unter fachkundiger Unterstützung von Instruktorin und externen Fachpersonen abgehalten und der Stoff aus nachfolgenden Bereichen vermittelt:

- Umgang mit den Entwicklungen Kind-Jugendlichem-Erwachsenen
- Jugendarbeit
- Feuerwehrtechnische Posten/Lektionen
- Spassposten

Der WBK ist nun ein fix eingeplanter Kurs des FVBB und soll alle zwei Jahre durchgeführt werden. Der nächste Kurs findet im 2024 statt.

Ich bedanke mich bei allen involvierten Personen für ihr persönliches Engagement und dem Austragungsort für die Bereitstellung der Infrastruktur und die Verpflegung.

FVBB App

Die App wurde nach einigen Verzögerungen nun eingeführt. Diese ist sowohl im App Store wie auch im Google Play Store herunterladbar. Nutzt diese Möglichkeit und ladet sie auf eure Smartphones! So können wir unsere Mitglieder noch rascher und vor allem breiter über unsere Aktivitäten informieren.

Persönlich danke ich

Allen Feuerwehren, die tagtäglich und jederzeit bereit sind Einsätze, getreu unserem ständigen Auftrag: Sichern-Retten-Halten-Schützen-Bewältigen, erfolgreich abzuarbeiten und Übungen abzuhalten.

Allen Jugendfeuerwehrleiterinnen und -leitern für ihr persönliches Engagement zu Gunsten der Jugendfeuerwehren.

Der Basellandschaftlichen Gebäudeversicherung, der Gebäudeversicherung Basel-Stadt, der Rettung Basel-Stadt, den beteiligten Gemeinden und allen Sponsoren, die es uns erst ermöglichen, diesen Anlass seit Jahren erfolgreich durchzuführen.

Gerne bedanke ich mich ebenfalls herzlich bei meinen Ressortmitgliedern für ihr persönliches Engagement und ihre konstruktive Mitarbeit.

Ebenfalls bedanke ich mich bei den Instanzen und Behörden für Ihre Unterstützung und freue mich auf eine weiterhin offene und zielgerichtete Zusammenarbeit.

Zitat: „Zeit, die wir uns nehmen, ist die Zeit, die uns etwas gibt.“

Feuerwehrverband beider Basel

Adrian Schärer
Leiter Ressort Feuerwehren



Im Jahr 2022 hat sich das Ressort Technik mit folgenden Kernaufgaben befasst:

- Sammeln von Informationen über FW-Gerätschaften und Weiterleitung an Interessierte.
- Diverse technische Auskünfte (auf Anfrage) an Materialverantwortliche und Mitglieder der Kommandos.
- Unterstützung im Bereich stromführende gesteckte Geräte und deren jährlichen Sicherheitsprüfungen.
- Mitarbeit in der Gruppe Materialkommission Projekt Logistica.

Materialbeschaffung

Die Materialbeschaffung über den FVBB Shop wurde auch in diesem Jahr rege genutzt. Die jährliche Kalibrierung der Gaswarngeräte wurde bei einem Besuch im Feuerwehr Logistikzentrum BL in Anspruch genommen.

Kurse des Feuerwehrverbandes

Im Mai führte das Ressort Technik den ersten Kurs «Prüfung und Wartung von tragbaren Leitern» im Logistikzentrum BL durch. Die Referenten konnten 24 AdF ausbilden und ihnen anschliessend ein Zertifikat ausstellen, welches diese befähigt die jährliche Leiternprüfung durchführen und bescheinigen zu können.

Fürs das Jahr 2023 ist ein Helm-Wartungskurs geplant. Die AdF erwerben theoretische und praktische Kenntnisse über die Instandhaltung, Wartung und Prüfung von Helmen. Der Kursinhalt ist auf die Bedürfnisse der Feuerwehren abgestimmt und entspricht dem jeweiligen Stand der technischen Regeln und gesetzlichen Vorschriften.

Dank

Ein Dankeschön an alle, welche immer im Hintergrund mithelfen und die vielen Angebote erst möglich machen. Ebenfalls danken möchte ich Manuel Spinnler vom Feuerwehrinspektorat beider Basel für die gute Zusammenarbeit sowie für die Unterstützung bei unserem FVBB Shop im Feuerwehr Logistikzentrum BL.

Im Jahr 2009 durfte ich den Bereich Technik von Manuel Spinnler übernehmen und werde diesen nun in neue Hände weitergeben. Ich wünsche meinem Nachfolger einen guten Start, viel Freude und Erfolg für die Zukunft.

Feuerwehrverband beider Basel

Christoph Wyttenbach
Leiter Ressort Technik



Das Jahr 2022 war für unser Ressort ein Zurückkommen in ein Jahr voller Aufgaben ohne bzw. wie es vor Corona gewesen ist. Die Beendigungen der Coronamassnahmen erleichterten unsere Arbeit und wir konnten wieder zwanglos an diversen Anlässen miteinander unterwegs sein. Trotzdem war es für den Ressortleiter Administration, Stefan Benes und die Leiterin der Geschäftsstelle, Sabrina Hungerbühler eine Premiere, da die beiden als Team ihre Aufgaben erst per 01.01.2020 begonnen haben.

1. Halbjahr

Das Verbandsjahr startete für den gesamten Vorstand und Geschäftsstelle mit einem ganztägigen Workshop, welcher das Ziel hatte, unsere Arbeitsvorgänge zu optimieren und die Zusammenarbeit unter den Ressorts auszubauen. Anschliessend ging es mit der Organisation der Delegiertenversammlung, welche erfolgreich in Itingen am 30.04.2022 stattgefunden hat weiter. Im März und Juni wurde jeweils ein spannender, informativer Fachvortrag durchgeführt und das erste Halbjahr wurde mit dem Infoanlass am 21.06.2022 in Pratteln abgeschlossen. Das Ressort Administration ist zusammen mit der Geschäftsstelle jeweils für den gesamten administrativen Teil dieser Anlässe verantwortlich. Gleichwie die Protokollführung der Delegiertenversammlung, der Vorstandssitzungen sowie Rechnungen stellen und die Führung der Verbandskasse und der Jugendfeuerwehrrkasse gehört zu ihren Verantwortlichkeiten.

2. Halbjahr

Arbeitsintensiv ging es weiter, denn der Ehrungsanlass stand bereits anfangs September auf dem Programm. Mit dem Ehrungsanlass am 09. September durften wir über 100 Feuerwehrfrauen und -männer in Lausen willkommen heissen. Die Tische auf der Bühne waren belegt mit Diplomen, persönlich gravierten

Kugelschreiber und den Feuerwehrverband beider Basel Gürtel, welche für die Ehrenden bereit waren. Die Halle war mit über 100 Ehrenden und 70 Gästen gut gefüllt und so durften wir den Feuerwehrfrauen und -männer für 15 bis 38 Jahre aktiven Feuerwehrdienst gratulieren. Bei diesem Anlass gehört neben der Korrespondenz auch die Organisation der Zertifikate und Geschenke zur Aufgabe des Ressort Administration und der Geschäftsstelle. Am 16.11.2022 fand noch der 2. Info-Anlass in Sissach statt und mit dem Versand der Jahresbeitrag-Rechnungen, Weihnachtskarte und Jahresabschluss der Buchhaltung ging das Verbandsjahr zu Ende.

Neue Adresse und Telefonnummer

Seit Mitte 2022 haben wir eine neue Verbandsadresse: Feuerwehrverband beider Basel, Geschäftsstelle, 4410 Liestal. Neu sind wir unter der Telefonnummer 061 551 75 76 erreichbar inkl. Voicemail.

Jugendfeuerwehr

Erfreulicherweise konnte auch der beliebte Jugendfeuerwehrtag im gewohnten Rahmen stattfinden. Dieser Anlass wird ebenfalls mit der Korrespondenz für die Sponsoren so wie Rechnungsstellung und Führung der Buchhaltung unterstützt.

Vereinskasse

Das Vereinsvermögen inkl. Jugendfeuerwehrrkasse sank um CHF 20'304.86 und beträgt somit per 31.12.2022 CHF 139'050.02. Die Jugendfeuerwehrrkasse ist weiterhin zweckgebunden für die Jugendfeuerwehr. Die Kasse schloss im 2022 mit einem Überschuss von CHF 249.61. Das Kapital der Jugendfeuerwehrrkasse beträgt per 31.12.2022 CHF 8'107.07.

Feuerwehrverband beider Basel

Stefan Benes
Ressortleitung Administration

Muttenz, 15. Februar 2023

Ertrag/Aufwand	Vereinskasse Betrieb / Verwaltung	Delegierten- versammlung	Ehrungs- anlass	Fachvorträge Infoanlässe	Jugend- feuerwehr
Einnahmen					
Jahresbeiträge Mitglieder	22'050.00				4'810.00
Jahresbeiträge GVBS	2'500.00				
Ertrag FW-Material	29'531.00				
Ertrag Ausbildung Rettung BS / BGV	28'113.80				
Ertrag Diverses	1'138.40		27'825.00	500.00	19'787.46
Zinserträge	10.86				9.61
Personalaufwand					
Entschädigung Vorstand (inkl. Präsidium)	9'950.00	1'900.00	3'150.00		
Entschädigung Ressort Administration	1'162.50				
Entschädigung Ressort Ausbildung	19'680.00				
Entschädigung Ressort Feuerwehren	1'120.00			2'600.00	2'400.00
Entschädigung Ressort Technik	650.00			800.00	
Entschädigung Ressort Projekte u. Anlässe	1'170.00				
AHV/ALV/EO	2'148.26		167.22	191.86	
Direkter Aufwand					
Diverse Einkäufe	11'393.80				
Reisespesen	840.69	126.97	169.29	353.60	88.40
Verpflegung	3'375.00	4'806.00	10'118.00	700.00	8'567.40
Geschenke / Ehrungen		1'770.00	6'134.09		1'875.00
Dienstleistung Dritter	11'480.80			150.00	783.12
Sonstiger Aufwand		150.00	1'600.00	1'484.70	
Aufwand Jugendfeuerwehr	2'250.00				
Verwaltungsaufwand					
Drucksachen, Büromaterial inkl. Porto	1'680.87	2'764.36	672.05		221.09
Telefon / Internet	361.56				75.60
Beiträge, Spenden, Abo	370.00				1'500.00
Repräsentationsspesen	2'250.00				
Delegationen und Fachtagungen	100.00				
Werbeaufwand / Dekoration	1'436.51				
Geschenke / Ehrungen					
Versicherungen	1'251.45				
Dienstleistung Dritter	8'944.90	4'590.72	4'798.04	651.58	757.39
Finanzverwaltungsaufwand	3'405.36	385.00	629.00	110.00	232.00
Sonstiger Aufwand	3'679.31		407.50		
Gewinn/Verlust	-5'356.95	-16'493.05	-20.19	-6'541.74	8'107.07

Revisorenbericht

Die Eröffnungsbilanz per 01.01.2022 wurde auf Plausibilität geprüft und für richtig befunden.

Wir haben die per 31.12.2022 abgeschlossene Jahresrechnung des Feuerwehrverbandes beider Basel geprüft. Zusätzlich wurde die Jugendfeuerwehr-Kasse kontrolliert.

Die Bilanzen per 31.12.2022 und die Jahresrechnung per 2022 haben wir mit den Konten der Buchhaltung verglichen und vollständige Übereinstimmung festgestellt. Die ausgewiesenen Vermögenswerte sind uns durch Saldomeldungen und Depotauszüge belegt worden.

Die stichprobenweise Kontrolle von Buchungsbelegen gab uns die Überzeugung, dass die Buchhaltungen ordnungsgemäss und übersichtlich geführt werden. Sämtliche Auskünfte sind uns sofort und ausführlich erteilt und alle Unterlagen zur Einsicht vorgelegt worden.

Wir beantragen der Delegiertenversammlung, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen und dem Kassier Décharge zu erteilen.

Feuerwehr Wildenstein
Milizfeuerwehr Basel-Stadt
Stützpunktfeuerwehr Sissach

Oliver Maritz
Andrea Aeberhard
Stefan Schaub

Vermögensrechnung		Aktiven CHF	Passiven CHF
Umlaufvermögen			
1000	Kasse	0.00	
1010	PostFinance - FVBB Vereinskonto	30'009.73	
1020	BLKB Bankkonto - FVBB Vereinskonto	5'265.49	
1024	BLKB Bankkonto - Alt-Kdt	618.39	
1028	BLKB Bankkonto - Reservekonto	74'936.45	
1030	BLKB Bankkonto - JFW	8'107.07	
1090	Durchlaufkonto	0.00	
1095	Durchlaufkonto Saläre	-11'620.73	
	Summe Debitoren	23'799.00	
1109	Delkredere	0.00	
1300	Aktive Rechnungsabgrenzung	0.00	
Total Umlaufvermögen		131'115.40	

Vorräte			
1400	FW Dienstbüchlein	942.00	
1402	Gürtel	6'544.00	
1403	Pins FVBB	448.62	
1404	Diverses Material	0.00	
Total Vorräte		7'934.62	

Kurzfristiges Fremdkapital			
	Summe Kreditoren		4'798.83
2250	Verbindlichkeiten AHV/ALV/EO		2'219.38
2300	Passive Rechnungsabgrenzungen		0.00
2350	Kurzfristige Rückstellungen		0.00
2850	Verbandsvermögen inkl. JFW		152'336.87
Jahresgewinn oder Jahresverlust			-20'304.86
Eigenkapital			132'031.81
		139'050.02	139'050.02

Ertrag/Aufwand	Vereinskasse Betrieb / Verwaltung	Delegierten- versammlung	Ehrungs- anlass	Fachvorträge Infoanlässe
Einnahmen				
Jahresbeiträge Mitglieder	32'500.00			
Jahresbeiträge GVBS	2'500.00			
Ertrag FW-Material	25'500.00			
Ertrag Ausbildung Rettung BS / BGV	32'500.00			
Ertrag Diverses	5'000.00	5'500.00	30'000.00	1'500.00
Zinserträge	100.00			
Personalaufwand				
Entschädigung Vorstand (inkl. Präsidium)	12'500.00	2'500.00	2'500.00	500.00
Entschädigung Ressort Finanzen	1'000.00			
Entschädigung Ressort Ausbildung	22'500.00			
Entschädigung Ressort Feuerwehren	2'500.00			1'000.00
Entschädigung Ressort Technik	1'000.00			500.00
Entschädigung Ressort Projekte u. Anlässe	1'000.00			250.00
AHV/ALV/EO	2'000.00			
Delegationen und Fachtagungen	1'000.00			
Repräsentationsspesen	3'000.00			
Direkter Aufwand				
Diverse Einkäufe	17'500.00	1'500.00	1'500.00	
Dienstleistung Dritter	2'500.00	1'750.00	3'000.00	1'000.00
Reisespesen	2'000.00			
Verpflegung	3'000.00	3'500.00	15'000.00	
Geschenke / Ehrungen	1'000.00	2'500.00	5'000.00	500.00
Sonstiger Aufwand	250.00		250.00	100.00
Aufwand Jugendfeuerwehr	2'250.00			
Verwaltungsaufwand				
Drucksachen, Büromaterial inkl. Porto	1'250.00	2'500.00	500.00	
Beiträge, Spenden, Abo	1'000.00			
Werbeaufwand / Dekoration	1'500.00			
Versicherungen	1'250.00			
Telefon / Internet	500.00			
Dienstleistung Dritter	5'500.00	2'000.00	3'000.00	500.00
Finanzverwaltungsaufwand	2'000.00			
Sonstiger Aufwand	500.00		250.00	
Gewinn/Verlust	9'600.00	-10'750.00	-1'000.00	-2'850.00

Finanzplan über die kommenden 5 Jahre

	Kapital	Gewinn Verlust
Kapital per 31.12.2022 inkl. Rückstellungen	139'050.02	
Rückstellungen per 31.12.2021*	75'000.00	
Nettokapital per 1.1.2023	64'050.02	-16'750.00
Nettokapital per 1.1.2024	47'300.02	-5'000.00
Nettokapital per 1.1.2025	42'300.02	0.00
Nettokapital per 1.1.2026	42'300.02	2'500.00
Nettokapital per 1.1.2027	44'800.02	2.500.00

* Beschluss der DV 2016 per 01.01.2017 als Rückstellung und Reserve

Abtretende Kommandanten und Stellvertreter per Ende 2022, welche in einer oder in beiden Chargen zusammen mind. 5 Dienstjahre geleistet haben:

Grad	Name	Vorname	Feuerwehr	Kdt-Stv.	Kdt
Hptm	Bohrer	Thomas	Nenzlingen	2015 - 2016	2017 - 2022
Hptm	Bönzli	Werner	SI Group		1996 - 2022
Hptm	Brodbeck	Andreas	Raurica	2011 - 2014	2014 - 2022
Major	Brogie	Gregor	Pratteln	2005 - 2022	
Oblt	Fankhauser	Mattias	Aboldswil/Titterten	2010 - 2022	
Hptm	Pfister	Sandro	Miliz Basel, Riehen Bettingen	2013 - 2016	2017 - 2022
Hptm	Rippstein	Emanuel	Stöcklin Logistik	2008 - 2012	2012 - 2020
Hptm	Rossi	Marco	Wolf	2018 - 2018	2019 - 2022
Hptm	Schaub	Tobias	Aboldswil/Titterten	2007 - 2010	2010 - 2022
Major	Schäfer	Michael	Birsfelden	2003 - 2008	2009 - 2022
Major	Schneitter	Roland	IFRB	1992 - 1996	1996 - 2023
Oblt	Tanner	Rolf	Wildenstein	2014 - 2022	
Hptm	Waldvogel	Fabian	Münchenstein		2015 - 2022
Hptm	Weber	Adrian	Wasserfallen		2016 - 2022



Fachvorträge 2023

Ressort Feuerwehren
Ressort Technik



Gefahren und Unfälle auf Bahnanlagen

Referent: Mirko Kunz, Leiter Entwicklung/ Operationen SBB
Do.16. März 2023, 19:00h Feuerwehrmagazin in Lausen



Wald- und Vegetationsbrände

Referenten: Michael Sautter, Waldbrandspezialist und
Feuerökologe, sowie Ulrich Roth, Waldbrandspezialist
Do. 22. Juni 2023, 19.00h Feuerwehrmagazin in Pratteln



Workshop Technik (Div. Themen)

Do.14. September 2023,
19:00h Feuerwehrmagazin in Reinach

Die genaueren Angaben erfolgen in der Detailausschreibung.